

Vergleichssieger

SEHR GUT

Goldankauf

Börse

Vergleich.org

GOLDANKAUF BÖRSE

An- & Verkauf

Machen Sie beim Testsieger

Ihr Gold zu Geld

Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Goldbarren • Silbermünzen • Silberbarren • Platin • Brillant- und
Diamantschmuck (auch einzelne Steine) • Luxusuhren • Krügerand/Feingold • u. v. m.

**Garantiert bis zu 10% mehr als das höchste Angebot
eines Mitbewerbers. Wir zahlen für Feingold bis zu 129,30 €/g.**

Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr • Sa. 10.00–15.00 Uhr

Wilhelmsstr. 25 a • 34117 Kassel • www.goldankauf-boerse.de

0561 93711200

EUROHAUSEZICHUNG

OKOMI

EDER

DIEMEL

TIPP

Wir brauchen Platz!

Ausstellungsstücke zu absoluten
Sonderpreisen. Direkt verfügbar.

MÖBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Meininghausen • www.moebelkreis.de

Mittwoch, 04.11.2026
12.00–23.59 Uhr
Preis p. P.
ab 118,90 €*

**1 TAG DIE PÄPSTIN –
DAS MUSICAL IN OBERHAUSEN**

Im Metronom Theater, inkl. Busfahrt
und Sitzplatzkarte der PK 2,
Aufpreis PK 1: 30,00 €, Ermäßigungen auf Anfrage,
Vorstellung um 18.30 Uhr

*Schnellbucherpreis

**Die
Schöne
und das
Biest**

Das deutsche Original

**Dienstag
29.12.2026**
12.00–00.30 Uhr
Preis p. P.
ab 129,90 €*

**1 TAG DIE SCHÖNE UND DAS BIEST –
DAS DEUTSCHE ORIGINAL
IN OBERHAUSEN**

Im Metronom Theater, inkl. Busfahrt
und Sitzplatzkarte der PK 3, Aufpreis
PK 1: 25,00 €, Ermäßigungen auf
Anfrage, Vorstellung um 19.30 Uhr

*Schnellbucherpreis

**SÄLZER
REISEN**

Busreisen mit VerwöhnService!

BusReiseWelt SÄLZER,
Hengsbecke 28, 59964 Medebach,
Tel.: 02982 41008
www.busreisewelt.eu

Highland-Games in Canstein

Viele Clans aus der Region nehmen am Samstag, 27. Juni, daran teil

Marsberg-Canstein – Mit starker Waldecker Beteiligung werden am Samstag, 27. Juni, zum zwölften Mal die Highland Games in Canstein ausgetragen. Mit dabei sind Clans aus Bad Arolsen, Helmighausen, Wrexen, Massenhausen, Kohlgrund, Adorf, Vasbeck, Mengerhausen, und aus der westfälischen Nachbarschaft von Marsberg über Paderborn bis Lippstadt und Ennepetal.

Die Clans treten am Samstag, 27. Juni, in klassischen Disziplinen wie Baumstammwerfen, Steinstoßen und Tauziehen gegeneinander an. Dabei stehen nicht nur Kraft und Geschick im Mittelpunkt, sondern vor allem Teamgeist und Fairness. Die Gäste erwartet ein sportlich-spektakuläres Programm, das Jahr für Jahr zahlreiche Zuschauer begeistert.

Auch musikalisch wird einiges geboten: Insgesamt fünf überregionale Bands sorgen an beiden Tagen für beste Stimmung. Neben drei Live-Bands bringen zwei Pipe-&-Drums-Formationen mit traditionellen Dudelsackklängen echtes Highland-Flair nach Canstein.

Während der gesamten Veranstaltung können Besucher regionale Spezialitäten genießen, darunter das „Graf Stolberg Dunkel Bier“ und eine Auswahl erlesener Whiskys. Wie gewohnt verwöhnt euch die Küche des GCV mit leckeren, schottisch inspirierten Speisen. Zudem sorgen weitere Food-Stände für das leibliche Wohl. Das passende Outfit findet man an einem der schottischen Outfitter-Stände.

Mit aller Kraft: Die Spiel sollen auch bei den 12. Highland-Games für Spannung und Spaß sorgen.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

Ein besonderes Augenmerk legt das Organisationsteam erneut auf familienfreundliche Rahmenbedingungen: Der Eintritt ist frei, es stehen ausreichend ausgewiesene kostenlose Parkplätze für PKW, Wohnmobile und Motorräder zur Verfügung und auch die Preise für Speisen und Getränke bleiben moderat.

Bereits am Freitag, 26. Juni, beginnt das Veranstaltungswochenende. Nach dem freien Training der Clans startet um 18 Uhr die Warm-up-Party. Gegen 19 Uhr werden die Spiele mit dem traditionellen Fahnehissen offiziell eröffnet, begleitet

von der „The Pride of Scotland Pipes & Drums“ aus Altenbecken. Ab 20 Uhr übernimmt die Band „Oak Wood Paddys“ aus Arnsberg die Bühne und sorgt mit Irish Folk und viel Spielfreude für einen stimmungsvollen Abend.

Am Samstag, 27. Juni, starten die Highland Games um 14 Uhr mit dem feierlichen Einmarsch der Clans, musikalisch begleitet von der „Highland Dragon Pipe Band“ aus Ostwestfalen-Lippe. Für zusätzliche Stimmung sorgen „In Search of a Rose“ aus Lemgo vor und nach der Siegerehrung. Am Abend heißen die „Red Cups“ dem Publi-

kum mit druckvollem 90er-College-Rock ordentlich ein und sorgen für ausgelassene Festivalstimmung.

Für Besucher, die vor Ort übernachten möchten, werden erneut Campingmöglichkeiten angeboten. Die Anreise ist ab Freitag, 11 Uhr, möglich; eine Reservierung der Stellplätze ist nicht erforderlich.

Für Besucher der Highland Games stehen kostenlose Parkflächen zur Verfügung. Dabei sind die Parkbereiche getrennt nach Wohnmobilen und Campervans, PKW, Motorrädern sowie Fahrrädern organisiert, sodass eine unkomplizierte Anreise

und ausreichend Stellmöglichkeiten für alle Besucher gewährleistet sind. Bitte folgen Sie vor Ort der entsprechenden Beschilderung und den Anweisungen des Ordnungspersonals. Für eine sichere Heimfahrt am Samstagabend wird ab etwa 22.30 Uhr ein Taxi-Service angeboten. Übernachtungsgäste haben am Samstag und Sonntag die Möglichkeit zu frühstücken.

Der Turnierplatz befindet sich unterhalb von Schloss Canstein am Dorfgemeinschaftshaus, Arolser Straße 1.

Mehr: highlandgames-canstein.de

**Hochzeitsmode
für Männer**

natürlich bei
EUNOVA
Südwall 1a • Medebach
☎ 0 29 82 / 736

www.eunova-medebach.de

**Gold & Silber
ANKAUF**

Der Sachverständige stets vor Ort

- Goldschmuck
- Erbschaften
- Barren
- Broschen
- Silberbestecke
- Silberschmuck
- Münzen
- Ringe
- Ketten
- Bruchgold
- Zinn
- Reichsmark

**ZAHNGOLD-
ANKAUF**

**Juwelier
RUBIN**

Prof.-Bier-Straße 1a
34497 Korbach
Tel.: 05631 986 2440
Mo.–Fr. 9.30–16.00 Uhr
Sa. bis 13.00 Uhr

MANGO SALE

BIS 50% REDUZIERT

PREMIUM SALE: MARC CAIN • STRELLSON • STUDIO ANNELOES • MARC O'POLO • THE SHIRT PROJECT
RIBKOFF • TOMMY HILFIGER • CAMBIO • CINQUE • COMMA • RICH & ROYAL • MILESTONE

Manhenke
KORBACH • BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de Mode ... und noch viel mehr!

Auch **ONLINE**
manhenke.de

TTF
TAPETEN TEPPICHBODEN FARBEN

WM-Kracher im TTF Markt!

Aktionszeitraum vom 11.06.2026-19.07.2026
Nur solange der Vorrat reicht!

Designboden Andiamo-Stone Nutzschicht 0,55 Zum Klicken statt 27,99 22,99€	Designboden GT-Flooring Nutzschicht 0,55 Zum Klicken statt 27,99 22,99€
---	---

Delbrücker Straße 180 33397 Rietberg 05244 973926
Landstraße 81 34454 Bad Arolsen 05691 2010

Ihr Partner rund ums Wohnen!

Wir suchen Zusteller
m/w/d
im **Großraum Willingen**
für unser Wochenblatt

EDER DIEMEL TIP

Luca, 14 Schüler und Zusteller
„Weil ich hier jetzt schon mein Geld verdienen kann.“

Verteiltag: Samstag Einsatz: wohnortnah

Interessiert? Dann melden Sie sich jetzt:
Telefonisch unter 0561 7070300, per E-Mail an bewerbung@top-direkt.de oder scannen Sie den QR-Code, um alle wichtigen Informationen zu erhalten.

TOLLER Nebenverdienst für alle
... auch schon für Jugendliche ab 13 Jahren!

TOP DIREKT

JETZT AUFSTEIGEN UND DURCHSTARTEN!
MIT RÜCKENWIND ZUM NEBENJOB

VÖHL-SCHMITTLOTHEIM die-Zusteller

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Zusteller (m/w/d)
ab sofort für eine längerfristige Vertretung.

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung
- eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort
- idealer Nebenverwerb für Hausfrauen, Arbeitnehmer und Rentner

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:
Daniel Karzelek, ☎ 05631/560-213, ✉ zvginfo@wlz-online.de
www.die-zusteller.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.



26 Absolventen feierten den Abschluss – mit einem starken Notenschnitt von 2,38.

FOTOS: WILHELM FIGGE

„Genau richtig und mit Biss“

„Abi al dente“ bei Zeugnisvergabe an der Uplandschule gefeiert

Willingen – Gemeinsam haben sie Referate gehalten und Klausuren überlebt, haben Tage verbracht, an denen sie gemeinsam viel Spaß hatten, und solche, an denen sie sich nervten, blickte Carla Curtze auf die Zeit mit ihren Klassenkameraden an der Uplandschule zurück. Am wichtigsten: „Wir sind den Weg zum Abitur gemeinsam gegangen.“ Alle 26 von ihnen haben am Freitag ihre Abizeugnisse in Empfang genommen.

Sie blickte dabei in hunderte Gesichter. Sie dankte den Lehrern, die sie förderten, unterstützten und den Weg mit ihnen gingen, sowie Eltern und Familien: „Ihr habt uns zugehört, wenn wir gestresst waren, uns aufgemuntert, wenn etwas nicht so gut gelaufen war, und uns daran erinnert, dass eine schlechte Note nicht das Ende der Welt ist.“ Und sie dankte ihrem Jahrgang für die gegenseitige Unterstützung. Auch wenn nicht jeder wisse, was nun anstehe: „Wir wissen genau, dass wir bereit sind, neue Wege zu gehen – mit dem Wissen, den Erfahrungen und den Menschen, die uns geprägt haben.“

Sie gaben sich das Motto „Abi Napoli – 13 Jahre al dente“. Das griff Schulleiterin Barbara Pavlu auf: Sie interpretierte es als „genau richtig und mit Biss“ sowie „nicht abgeschlossen“. Als Mathematikerin stellte sie fest, dass das Abitur kein Höhepunkt sei, es gehe weiter bergauf. Mit Variablen könnten die erlebten den Umstieg von G8 zu G9, die Corona-Pandemie, den Wechsel von Lehrern und Prüfern und die Studienfahrt nach Italien – einem „wunderbaren Ort, um zu erleben, dass nicht



Ein Lehrerchor überraschte die Absolventen.

WILHELM FIGGE

immer alles perfekt sein muss, damit es gut ist“. Das gelte auch für ihre Zukunft und den Umgang mit unsicheren Informationsquellen, die es nicht erst im KI-Zeitalter gebe: „Zum Beurteilen braucht es Mut und Fähigkeiten.“

Bürgermeister Thomas Trachte ließ Grußworte zum Abschluss ausrichten: „Das ist eine besondere Leistung, die Sie mit Disziplin, Durchhaltevermögen, Ehrgeiz und Fleiß erringen konnten.“ Er wünschte: „Gehen Sie den Weg, von dem Sie glauben, dass er Sie glücklich macht, und bleiben Sie zuversichtlich.“

Auch Anke Keudel griff für Elternvertretung und Förderverein das „al dente“-Thema auf: „Nicht zu weich, nicht zu hart“ seien die Absolventen. Und sie hätten oft erlebt, wie es bei Klausuren und Abgabeterminen brodelte, zuweilen auch überkocht. Sie verwies auch auf den „Welt-Bummeltag“, der mit der Zeugnisvergabe zusammenfiel: „Ja, es ist wichtig, auch mal langsam zu machen. Aber bitte verwechselt das nicht mit Stillstand.“ Sie riet: „Traut euch, falsch abzubiegen. Manchmal sind das die spannendsten Wege.“

Klara Schlenger schloss sich für die Schülervertretung dem Dank an Lehrer und Eltern an. Die Absolventen wüssten noch nicht, wo sie in fünf oder zehn Jahren stehen, klar sei aber: „Ihr habt gezeigt, dass ihr Herausforderungen meistern könnt.“

Zusammenhalt und Gemeinschaft zeichneten die Klasse

aus, befand Jahrgangsstufenleiterin Christiane Schulenberg. Zudem sei sie sehr diskussionsfreudig gewesen: „Ihr hattet Meinungen – viele Meinungen – und Demokratie war euch wichtig.“ Sie brachte auch das Maskottchen mit: Klassenfaultier Axel sei immer dabei gewesen, still, gelassen und beobachtend – ein gutes Zeichen, wenn der Klassenchat zu Staatskrise eskalierte. Sein Motto „Keine Panik, das wird schon“ solle an etwas erinnern: „Schließlich hat selbst ein Faultier die Evolution nicht mit Sprint, sondern in ganz eigener Manier gemeistert.“

Musikalisch bot die Schulgemeinde den Absolventen einen schönen Abschluss: Der Grundschulchor „Uplandspatzen“ unter Rektor Jörg Fuchs blickte eingangs musikalisch auf den Beginn der Schulzeit zurück, besang mit „Wo Menschen sich vergessen“ die Kraft der Veränderung und wünschte „Und so geh nun deinen Weg, ohne Angst und voll Vertrauen“. Barbara Pavlu spielte am Klavier „Con te partirò“, bekannt auch als „Time to Say Goodbye“ – auch wenn sie die deutsche Übersetzung „Mit dir werde ich weitergehen“ für passender befand. Und ein Lehrerchor umrahmte Christiane Schulenbergs Worte mit „Heute beginnt der Rest deines Lebens“ und „Ihr von morgen“ von Udo Jürgens. Auch dies ist ein Wunsch für die Zukunft: „Den Staub von unsern Füßen wird der Wind der Zeit verwehn. Ihr von Morgen werdet neue Wege geh’n!“

WILHELM FIGGE

Die Absolventen

Bei 26 Absolventen gab es achtmal die eins vor dem Komma. Max Bäcker, Paul Bäcker, Amelie Behle (1,6), Fabienne Behle, Pia Behle, Mika Breska, Tim Cullotta, Carla-Theres Curtze, Björn-Ole Frank (1,8), Marit Göbel (1,2), Kathrin Henkler (1,8), Ahmad Omar Kayali (1,9), Nina Linden, Maja Manereck, Oscar Müller, Sven Pollack, Orela Rexhepaj (1,6), Amy Scharnhorst, Adolf Scheibling (1,0), Taja Schönberg, Anna-Maria Schulze, Lena Schulze, Rika Schulze (1,5), Janik Spandehra, Samira Wiele und Max Wilke. Der Mathematik-Preis für die beste Prüfung ging an Ahmad Omar Kayali, der Physik-Preis an Adolf Scheibling. Rika Schulze erhielt den Rotary-Preis für langjährigen Leistungssport in Langlauf und Biathlon sowie ihr Engagement in der Kirchengemeinde.

red

Bei Fragen zur Zustellung:
zustellung@mms-team.de
069-85 00 84 43

EDER DIEMEL TIP

IMPRESSUM

Verlag:
Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
Lengefelder Straße 6, 34497 Korbach
Tel.: 056 31/560-00

Geschäftsführung: Markus Dittmann

Redaktion: Markus Dittmann (V.i.S.d.P.)
E-Mail: edt@wlz-online.de

Anzeigenleitung: Markus Dittmann
Tel.: 056 31/560-121
E-Mail: edt@wlz-online.de

Druck:
Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG,
Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel,
E-Mail: zeitungsdruck@dierichs.de

Vertrieb: TOP DIREKT Marktservice
GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 069/85 00 84 43
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 5 ab 01.01.2026

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbefleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an zustellung@mms-team.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Verkauf

KÜCHEN
direkt ab Werk

34414 Scherfede
Tel. 05642 98950
www.tuschen-kuechen.de

Beistand nach Notfällen

Neues Team der psychosozialen Notfallversorgung hat Arbeit aufgenommen

Waldeck-Frankenberg

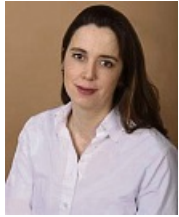
Wenn Menschen nach schweren Unfällen, plötzlichen Todesfällen oder anderen Notfällen unter Schock stehen, zählt oft nicht nur schnelle medizinische Hilfe. Auch seelischer Beistand wird gebraucht. Genau dafür gibt es im Landkreis ein neues ehrenamtliches PSNV-B-Team des DRK. Die Abkürzung steht für „Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene“. Seit Mitte Mai ist die Gruppe einsatzbereit.

Umfangreiche Ausbildung absolviert

Zwölf Ehrenamtliche aus der Bergwacht Bad Wildungen und der Sanitätsbereitschaft Edertal haben dafür in den vergangenen Monaten eine umfangreiche Ausbildung absolviert. Sie kümmern sich künftig um Menschen, die durch belastende Ereignisse psychisch stark getroffen sind – etwa nach Verkehrsunfällen, Todesfällen oder Bränden.

Bisher wurde die Notfallseelsorge im Kreis hauptsächlich von hauptamtlichen Pfarrerinnen und Pfarrern übernommen. Doch die Zahl der Einsätze steigt seit Jahren deutlich an. Gleichzeitig stehen immer weniger Pfarrerinnen und Pfarrer für die oft belastenden Einsätze zur Verfügung. Allein in den Kirchenkreisen Eder und Twis-

te-Eisenberg gab es im vergangenen Jahr 91 Einsätze – 2021 waren es noch 31.



Sabrina Niemeyer
Koordinatorin PSNV

Durch das neue Team soll die Betreuung nun wieder rund um die Uhr möglich sein. „Ich bin sehr dankbar, dass wir jetzt diese ehrenamtlichen Teams haben und die Versorgung wieder 24 Stunden am Tag sichergestellt werden kann“, sagt Koordinatorin Sabrina Niemeyer. Vom 1. Juli 2025 bis zur Ausbildung der DRK-Ehrenamtlichen gab es nur eine Versorgung von Montag bis Freitag aufgrund fehlenden Personals. Das neue Angebot entlaste die bisherige Notfallseelsorge deutlich und stärke das gesamte System im Landkreis.

Die Ehrenamtlichen arbeiten mit Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei und Notfallseelsorge zusammen. Ziel ist es, Betroffene zu begleiten, Orientierung zu geben und sie in der Ausnahmesituation nicht alleine zu lassen.

Die Helfer tragen bei Einsätzen lilafarbene Westen und



Das neue Team für Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene geht am Edersee an den Start und unterstützt Menschen nach belastenden Situationen. FOTO: MARVIN FISCHER

werden von der Leitstelle angefordert. Oft geht es dabei nicht um große Katastrophen, sondern um sehr persönliche Schicksale im häuslichen Umfeld. Damit die Ehrenamtlichen auf solche Situationen vorbereitet sind, absolvierten sie eine

mehrmonatige Ausbildung. Langfristig soll das Team weiterwachsen. Bereits jetzt laufen neue Ausbildungsangebote im Landkreis. Sabrina Niemeyer hofft deshalb, dass bis Ende des Jahres weitere Ehrenamtliche dazukommen. **MARVIN FISCHER**

PSNV - Psychosoziale Notfallversorgung

Die „Psychosoziale Notfallversorgung“ (PSNV) hilft Menschen nach belastenden Ereignissen. Hilfe bekommen Betroffene, Angehörige, Zeugen, Ersthelfer und Einsatzkräfte. Ziel ist es, Menschen bei der Verarbeitung schwerer Erlebnisse zu helfen. Unterschieden wird zwischen der PSNV-B für Betroffene, etwa nach schweren Unfällen oder Todesfällen, und der PSNV-E für Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst oder Polizei nach belastenden Einsätzen. maf

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Renommierete Experten warnen:

Schlafmittel nicht verteufeln

5 von 10 Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 7 von 10 Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf. Schädlich: Denn die so wichtige Tiefschlafphase ist essenziell für unsere Gesundheit. Chronischer Schlafmangel kann sich rächen, denn es können mehr Symptome auftreten als einfach nur Müdigkeit.

Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, wird im Alltag häufig mit unangenehmen Folgen zu kämpfen haben. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung von Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen. Auch das Immunsystem kann geschwächt werden und Erkältungen oder Infekte befördern. Viele Gründe also, sich mit der eigenen Schlafdauer und -qualität auseinander zu setzen.

Warum gut Einschlafen allein nicht ausreicht

Maßgeblich für einen erholsamen gesunden Schlaf ist vor



allem die Qualität des Tiefschlafs. Denn: Nur während der Tiefschlafphasen entspannt der ganze Körper und der Blutdruck fällt ab. Währenddessen stimulieren Hormone das Immunsystem. Sie gelten als unerlässlich für alle anfallenden Reparaturarbeiten des Körpers. Schlaf reguliert außerdem die Freisetzung von Hormonen, die den Stress regulieren oder das

Wachstum der Muskeln, den Appetit und den Stoffwechsel steuern. Seit einiger Zeit ist zum Beispiel bekannt, dass gerade beim Abnehmen ausreichend Schlaf wahre Wunder wirken kann.¹

Die Anwendung von chemischen Schlafmitteln

Viele Betroffene scheuen jedoch die Verwendung

von chemisch-synthetischen Schlafmitteln. Denn zum einen können chemisch-synthetische Schlafmittel den Tiefschlaf reduzieren, worunter die Schlafqualität enorm leidet. Zum anderen fürchten sie die Abhängigkeit. Experten bestätigen, dass ein plötzliches Verzicht nach langjähriger Einnahme von entsprechenden Präparaten in hohen Dosen zu

körperlichen und psychischen Entzugserscheinungen führen kann.

Mit gutem Gefühl erholsam ein- und durchschlafen

Doch es gibt eine natürliche Lösung, die nicht nur das Einschlafen erleichtert, sondern auch das Durchschlafen fördern kann³: Baldriparan – Stark für die Nacht – das pflanzliche Schlafmittel Nr. 1* in deutschen Apotheken.

Die Wirksamkeit ist wissenschaftlich in Studien belegt.² Baldriparan verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht, bewahrt die Tiefschlafphase und fördert so das Durchschlafen.³ Somit verursacht es keine Müdigkeit am nächsten Morgen und ermöglicht einen erholsamen Start in den Tag.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)

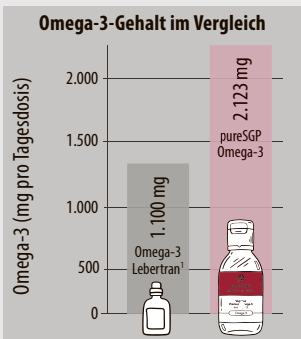


www.baldriparan.de

Omega-3: Auf Dosierung und Reinheit kommt es an

Die Omega-3-Fettsäuren EPA und DHA tragen zu einer normalen Herzfunktion bei*, DHA trägt zur Erhaltung einer normalen Gehirnfunktion** und Sehkraft*** bei. Da der Körper sie nur begrenzt selbst bildet, ist eine regelmäßige Zufuhr relevant.

Heute konsumieren wir oft zu viel Omega-6 (z. B. Küchenöle) und zu wenig Omega-3 (z. B. Seefisch). Moderne Präparate liefern EPA/DHA ohne Fisch-Umweg – kontrolliert und



100% pflanzlich. Wichtig sind hohe Dosierung und geprüfte Reinheit: Omega-3-Öle können oxidieren. Je niedriger der TOTOX-Wert (Labor-Frischecheck), desto frischer.

Auch die Darreichungsform spielt im Alltag eine Rolle: Als Öl ist Omega-3 besonders unkompliziert integrierbar. Die tägliche Einnahme ist angenehm und vielseitig, z. B. pur, in Smoothies, Säften oder als Salat-Dressing. pureSGP Omega-3 Öl FORTE (neu, Apotheke) kombiniert Mikroalgen-Omega-3 mit Olivenöl und Vitamin D3 – hochdosiert mit >2.100mg Omega-3 und hochrein mit einem äußerst geringen TOTOX-Wert 3 beim Algenöl. Experten empfehlen einen Wert unter 10.

NEU

Für Ihre Apotheke:

pureSGP
Omega-3 Öl
FORTE
(PZN 19985754)

www.puresgp.de



*EPA und DHA tragen zur normalen Herzfunktion bei (Bedingung: 250mg EPA/DHA/Tag). **DHA trägt zur Erhaltung einer normalen Gehirnfunktion und normaler Sehkraft bei (Bedingung: 250mg DHA/Tag). ***Marktführer Omega-3 Lebertran

¹ORF: Abnehmen im Schlaf leicht möglich. Online: <https://science.oxf.at/stories/3211569> (zuletzt abgerufen am 26.09.2023) • ²Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomniacs: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–84; Schultz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. • ³bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Abbildung Betroffenen nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Täglich zehn Stunden Schwimm- und Badezeit

Mietfreibad „Wildunger Sommeroase“ am Samstag für zehn Wochen geöffnet

Bad Wildungen – Mitglieder des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung haben am Samstagmorgen die „Wildunger Sommeroase“ offiziell eröffnet. Unter diesem Namen steht bis Ende August auf dem Gelände des früheren Heloponte ein Mietfreibad mit zwei Becken zur Verfügung. Die Stadtverordnetenversammlung hatte das Geld für das Projekt im vorigen Jahr in den Haushalt eingestellt, um der Wildunger Bevölkerung zumindest im Sommer ein öffentliches Bade-Angebot unterbreiten zu können.

„Wir hatten im vorigen Jahr einen Pendelbus zum Fritzlarer Freibad eingerichtet, aber der wurde kaum angenommen“, berichtete Stadtverordnetenvorsteher Helmut Simshäuser am Samstag. Rückmeldungen hätten ergeben, dass gerade Familien mit jüngeren Kindern in dieser Situation lieber das eigene Auto nutzen. Der Aufwand,



Das mobile Freibad wurde am Samstag offiziell eröffnet.

FOTOS: MATTHIAS SCHULDT

alles für eine Busfahrt zusammenzupacken und zu Fuß die Ausrüstung über weitere Wege zu tragen, lasse den ÖPNV für

diese Gruppe unattraktiv erscheinen.

Nun hoffen alle Beteiligten, dass das Wildunger Publikum

das Mietfreibad gut annimmt. Heiß genug war es am ersten Tag gleich, und Gewitter zogen auch erst in der Nacht auf Sonntag auf. Bürgermeister Ralf Gutheil ist zuversichtlich, auch wenn auf Wildunger Social-Media-Kanälen viel kritisiert werde. Aus einer anderen Stadt habe er Ähnliches vernommen, „und trotz der Kritik im Netz nahmen die Menschen das Angebot gerne und gut an.“

Anfang Juni begann der Aufbau der zwei Becken an der Stresemannstraße. Das große Becken misst 10 mal 25 Meter bei einer Wassertiefe von rund

1,20 Meter. Für Nichtschwimmer, Plantscher und zum Lernen steht ein kleineres, 60 Zentimeter tiefes Becken von 10 mal 8 Metern Kantenlänge bereit. Die Becken sind mit Poolleitern ausgerüstet. Zusätzliche Zugänge aus Treppen mit Podesten dazwischen erleichtern Menschen mit Kindern und Menschen, die sich auf den Leitern nicht sicher fühlen, den Einstieg.

Nach Aufbau und Inbetriebnahme der Wasseraufbereitung wurde die Fläche um die Becken mit Sand angedeckt, sodass mit den inzwischen aufge-

stellten Palmen eine kleine „Sommeroase“ entstanden ist. Die Gärtner konnten die umliegenden Flächen des alten Heloponte-Geländes aufgrund des nassen Frühjahrs erst in den vorigen drei Wochen bearbeiten. Die Flächen wurden mit einer Blümmischung eingesät.

Duschen und WCs stehen fürs Badepublikum bereit. Der Bauhof hat einfache Umkleiden gebaut und aufgestellt. Für das Aufsichtspersonal ist ein Aufenthaltsraum vorhanden, zudem gibt es einen Sanitätsraum. Zurzeit laufen noch Gespräche, um Snacks und Getränke anbieten zu können. „Wir sind optimistisch, dass zeitnah eine Lösung gefunden ist“, sagt der Bürgermeister.

Insgesamt haben an der Realisierung der Wildunger Sommeroase viele Hände mitgewirkt. Neben dem Bauhof hat sich das Personal der Kläranlage ebenso eingeschaltet wie Bauamt, Stadtmarketing, DRK mit Notärzteteam, Feuerwehr, Kliniken Hartenstein und Zeiss sowie mehrere heimische Firmen.

Die Kosten für die Sommeroase belaufen sich auf rund 300.000 Euro inklusive Mietkosten, Sanitäranlagen, Wachdienst, Personal und Herrichten des Geländes.

Geöffnet ist täglich, 10 bis 20 Uhr. Eintritt: 3 Euro (Erwachsene) und 1 Euro (Kinder/Jugendliche).

MATTHIAS SCHULDT

Hundsdorfer Holzbau
Holz • Kunststoff • Aluminium • Stahl

Alles aus einer Hand:
- Alu-Balkongeländer
- Aufmaß und Montage

Löhlbacher Straße 34 • 34537 B.W. - Hundsdorf • Telefon & WhatsApp: 05621 80 68 0 • www.hundsdorfer-holzbau.de

Neerdar sucht ein neues Königspaar

Kyffhäuser Kameradschaft lädt am Samstag und Sonntag zum Vogelschießen

Willingen-Neerdar – Die Uppländer Schützenfest-Saison beginnt dieses Wochenende in Neerdar: Die Kyffhäuser Schützenkameradschaft Neerdar feiert am 27. und 28. Juni ihr Vogelschießen.

Am Samstag wird ab 20 Uhr zu Tanz und Stimmung im Festzelt eingeladen. Die musikalische Gestaltung übernimmt dabei die Band „Nachtexpress Partyteam“ aus Korbach. Die Schützen treten bereits um 17 Uhr am Vereinslokal an, Festgottesdienst und Kranzniederlegung am Ehrenmal schließen sich an. Um 18.15 Uhr werden das Jubiläumskönigspaar und der Schützenkaiser abgeholt,

wozu der Musikverein Oberwaroldern musiziert. Die Gastvereine werden um 19.45 Uhr empfangen.

Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der Suche nach einem neuen Königspaar. Um 9.45 Uhr wird am Festplatz angetreten, das Schützenfrühstück im Festzelt schließt sich an – dafür fällt eine Teilnahmegebühr von sieben Euro an. Um 11.30 Uhr beginnt das Vogelschießen. Den Wettbewerb begleiten der Musikverein Oberwaroldern und die Trachtenmusikkapelle „Volles Blech“ aus Usseln musikalisch – die Geschützgruppe Wilhelmine Goddelsheim. Um 16 Uhr soll

der neue König proklamiert werden, um 17 Uhr wird beim Kindertanz gefeiert. Danach klingt das Fest aus.

Zur Vorbereitung des Fests stehen mehrere Arbeitseinsätze an. Am Donnerstag, 25. Juni, werden um 15 Uhr Äste für die Girlande geholt, ab 18 Uhr wird gewickelt und das Zelt eingerichtet. Freitag um 17 Uhr stehen der Platzaufbau und weitere Arbeiten an. Nach dem Fest wird Montag um 10 Uhr aufgeräumt, bevor um 15 Uhr die Abschlussfeier folgt. Weitere Aufräum- und Abbauarbeiten sind für Dienstag, 17. Juni, eingeladen, falls erforderlich noch für Samstag, 4. Juli, 10 Uhr.

red

Knallharte Rabatte für alle
URLAUBSAKTION 2026
Nur Montag, 29. Juni 2026

33%
Nur Montag, 29. Juni 2026
von 9.00 bis 18.00 Uhr

auf ALLES!!!!

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel.: 05691/6238504

Wäsche Point

Flechtendorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100

JEDEN FREITAG AB 18 UHR

Grillabend!

GROSSES BEILAGEN- UND SALATBUFFET!

VOM 26. JUNI AN, DEN GANZEN SOMMER ÜBER!

Nur feinste Fleisch und Wurstwaren vom heimischen Metzger: **Lindenhof**

Café Restaurant Schwarze
Brunnenallee 42
34537 Bad Wildungen
Tel. (056 21) 96 94 830
www.cafe-schwarze.de

Schwarze

GOLDANKAUF STEFAN

EDELMETALLHANDEL

BAD WILDUNGEN

Langemarckstr.5 34537 Bad Wildungen

Tel: 05621-9049244 Email: goldankaufbadwildungen@gmx.de



Seit 3 Generationen



Wenn Vertrauen wichtig ist

Seit über 15 Jahren Ihr vertrauensvoller Partner für Goldankauf. Herr Philipp Stefan steht für Seriosität, Transparenz und faire Preise. Als gelernter Goldschmied garantiert er eine fachgerechte und präzise Bewertung Ihrer Wertgegenstände. Diskretion, Erfahrung und Kundenzufriedenheit stehen bei uns an erster Stelle. Kostenlose Bewertung ihres Schmucks ist bei Herrn Philipp Stefan selbstverständlich.



Fairer Ankauf von:

Gold-Silber-Platin-Palladium-Altgold-
Schmuckgold-Zahngold-Uhren-Diamanten



TRANSPARENT-DIREKT ANALYSE-SOFORT AUSZAHLUNG



Wir überweisen auf Wunsch auch per Echtzeit

**Seit 3 Generationen und 15 Jahren
in der Region bekannt!**



GROßE SILBER AKTION



Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr

Peter Pan und Edgar Wallace

Freilichtbühne Twiste feiert am Wochenende zwei Premieren



Generalprobe für Peter Pan: Die fantastische Geschichte wird von kleinen und großen Darstellern in herrlichen Bildern erzählt.

FOTO: PR

Twistetal-Twiste

Auf der Freilichtbühne Twiste bereiten sich die Darsteller auf das kommende Premierenwochenende vor. Immerhin haben die Darsteller schon Anfang des Jahres mit den Proben begonnen. Ostermontag war die erste Außenprobe und seitdem laufen auch die Bühnenbauarbeiten.

Das Kinderstück Peter Pan spielt in der Fantasiewelt von Nimmerland, wo freche Elfen und furchterregende Piraten um den bösen Käpt'n Hook das Sagen haben.

Die Geschichte beginnt, als Peter Pan nachts mit der Elfe Tinkerbell im Kinderzimmer von Wendy, Michael und John auftaucht. Er überredet die Geschwister, ihn nach Nimmerland zu begleiten, und bringt ihnen das Fliegen bei. Gemeinsam gelangen sie in das geheimnisvolle Land, wo es Käpt'n Hook auf die Kinder abgesehen hat. Als die Piraten auch die Häuptlingstochter Tigerlilly entführen, beginnt ein turbulentes Abenteuer.

Premiere ist am Sonntag, 28. Juni, um 14 Uhr. Die nächsten

Aufführungen sind dann am Mittwoch, 8. Juli, um 17 Uhr und am Sonntag, 12. Juli um 14 Uhr.

Im Kriminalstück „Das Gasthaus an der Themse“ nach Edgar Wallace bietet die Freilichtbühne Twiste neben Spannung und Gänsehaut auch eine gute Portion Heiterkeit, die sich aus schwarzem Humor, skurrilen Charakteren und turbulenten Szenen speist. Die Handlung versetzt die Zuschauer in das finstere, neblige London der 1960er Jahre. Hier treibt der „Hai“ seit Wochen sein Unwesen, doch das Markenzeichen dieses Hais sind nicht seine Zähne, sondern ein Taucheranzug und eine tödliche Harpune, mit der er Banken und Juweliere überfällt und seine Opfer bedroht. Premiere für den Kriminalthriller ist am Samstag, 27. Juni, um 20 Uhr. Weitere Aufführungen sind am Sonntag, 5. Juli, um 18 Uhr und am Samstag, 11. Juli, um 20 Uhr.

Mehr Informationen, alle Aufführungstermine und Kartenbestellungen über die Homepage der Freilichtbühne unter freilichtbuehne-twiste.de/ es

Umleitung zwischen Landau und Isth

Bad Arolsen-Landau – Hessen Mobil erneuert seit Ende Mai die Fahrbahn der B 450 bei Wolfhagen sowie in Gasterfeld und im weiteren Verlauf bis zum Abzweig der Landesstraße nach Freienhagen.

Ab Montag, 29. Juni, bis zum Ende der hessischen Sommerferien wird an zwei weiteren Bauabschnitten gearbeitet: Erneuert werden jeweils unter Vollsperrung die Tegut-Kreuzung in Wolfhagen sowie der Abschnitt der B 450 im Stadtteil Gasterfeld zwischen den Abzweigen nach Viesebeck und zur Pommernanlage.

Der Verkehr wird zwischen Isth und Landau ab dem 29. Juni in beide Richtungen großräumig über die B 251 via Bründeren, Ippinghausen, Höhnscheid und die L 3198 umgeleitet. Für die Fahrwege zwischen Wolfhagen und Landau erfolgt die Umleitung über Ippinghausen und Höhnscheid.

Davon betroffen ist auch der Busverkehr. Der Nordhessische Verkehrsverbund unter anderem mit der Buslinie 560 (Gasterfeld - Bad Arolsen – Diemel-

see – Willingen). Die Linie 560 beginnt und endet dann in Landau. Fahrgäste, die ihren Start oder ihr Ziel in Wolfhagen oder Bad Arolsen haben, können die Züge der Linie RB4 nutzen. Die Sperrung soll bis Ende Oktober andauern. Danach wird die Linie 560 in Landau innerorts umgeleitet und kann von dort wieder zur Pommernanlage fahren. Dort besteht Anschluss an die StadtBuslinie 114. Hinzu kommt, dass während der Sommerferien (29. Juni bis 8. August) die Regionalzuglinie RB4 und die RegioTramlinie RT4 nicht zwischen Kassel und Wolfhagen verkehren. Die Linie RB4 fährt dann nur zwischen Wolfhagen und Korbach. Die Zufahrt zur Pommernanlage ist nur aus Richtung Landau möglich. Philippinendorf ist nur aus Richtung Wolfhagen erreichbar.

Hessen Mobil wird während der Baumaßnahme laufend kostenfrei per WhatsApp informieren. Anmeldung via QR-Code oder Link auf der Webseite von Hessen Mobil: mobil.hessen.de/whatsapp

red

Angebote gültig vom 29.06. – 04.07.2026

Jede Woche erfrischende Angebote!

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

König Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,10 €

Aktion!
Beim Kauf von 2 Kästen + 1 König Pilsener Partyfass 5 l GRATIS!
Im Wert von 10,99 €

-35%
10,99

Weiss Rössl Brotzeit Helles
Kasten = 20 x 0,5 l
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,30 €

Jetzt zugreifen!
Nur für kurze Zeit

-24%
12,99 12,49
11 = 1,89 €

Flensburger Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,33 l
zzgl. 4,50 € Pfand,
11 = 1,97 €

Chiemseer Hell
Kasten = 20 x 0,5 l
zzgl. 3,60 € Pfand,
11 = 1,80 €

Aktion!
+ 2 Dosen GRATIS!

-20-99
17,99 16,99
11 = 1,70 €

Keiler Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l
zzgl. 4,50 € Pfand,
11 = 1,40 €

Aktion!
Beim Kauf von 3 Kästen + 1 Plüsch-Keiler GRATIS!

-45-99
13,99 12,99
11 = 1,30 €

Meckatzer Hell
Kasten = 20 x 0,5 l
zzgl. 3,26 € Pfand,
11 = 2,00 €

Aktion!
+ 2 Flaschen GRATIS!

19,99
Entspricht einem Kastenpreis von 18,47 €

Oberbräu Hell*
Pack = 6 x 0,33 l
zzgl. 1,50 € Pfand,
11 = 1,01 €

-33%
1,99

MiXery Biermix
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Pack = 6 x 0,33 l
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,02 €

-31%
3,99 3,49
11 = 1,76 €

Corona
Extra, Coro 0,0%,
Pack = 6 x 0,35 l
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,48 €

San Miguel
Original Lager Beer,
Pack = 6 x 0,33 l
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,67 €

5,29

Gösser NaturRadler
Original, 0,0% alkoholfrei,
Pack = 6 x 0,33 l
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,77 €

6-29
5,49

RhönSprudel Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 1 l
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,52 €

-21%
6,29

Bad Brückener Limonade
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,78 €

-22%
6,99

RhönSprudel
Holler Blüte, Schorle,
Vita, diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 1,00 €

10-79
8,99

Heil Saft, Nektar*
diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1 l
zzgl. 2,40 € Pfand,
11 = 2,00 €

ANGEBOT
11,99 9,99
11 = 1,67 €

Spezi Original, Zero
koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 1,30 €

ANGEBOT
12,99 11,99
11 = 1,20 €

Super Pop Limo*
diverse Sorten,
mit Apfelessig,
ballaststoffreich, zuckerfrei,
0,33 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 1,48 €

Nur für kurze Zeit!
-67%
0,49

Powerade Sports
Wild Cherry,
Mountain Blast,
0,5 l - Flasche,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 1,98 €

-29%
0,99

Jack Daniel's Whiskey
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,33 l - Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 6,03 €

-33%
1,99

Kessler Zink Wein
diverse Sorten,
1 l - Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
11 = 3,49 €

-22%
3,49 2,99
11 = 2,99 €

Puschkin
Vodka, Nuts & Nougat,
0,7 l - Flasche,
11 = 7,84 €

Aktion!
+ 1 2er Set Gläser GRATIS!

ANGEBOT
5,49

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,7 l
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,42 €

3-99
3,49

Bad Brückener Mineralwasser mit Geschmack
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,72 €

ANGEBOT
6,49 5,99
11 = 0,67 €

Divine
Vodka,
0,7 l - Flasche,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 9,99 €

Aktion!
+ 1 Flasche TWENTYFOUR? 11 GRATIS!

-22%
6,99

Wir haben den Award!
Haben Sie die App?

ntv
DEUTSCHER APP-AWARD 2026
Gesamtsieger
Getränkemärkte-Apps
Kundenportal vs 4 Anbieter: 49/50
BESTES PREIS-LEISTUNGSGERÄTE FÜR SERVICE-QUALITÄT

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Jetzt scannen

1 x Apple iPad 11

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!

** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.

Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

„Wir sind schlicht und ergreifend am Limit“

Verwaltungsspitzen aus dem Waldecker Land demonstrieren zum „Tag der Kommunalfinanzen“

Korbach – Stetig steigende Pflichtaufgaben, doch immer weniger Geld: „Wir sind schlicht und ergreifend am Limit“, betonten Vertreter von Städten und Gemeinden, die am Montagmorgen vor dem Korbacher Rathaus zusammenkamen, um zum bundesweiten „Tag der kommunalen Finanzen“ ihren großen Unmut über die finanzielle Ausstattung der Kommunen zum Ausdruck zu bringen.

Der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag und der Deutsche Städte- und Gemeindebund hatten für den 22. Juni zu einem bundesweiten Protesttag aufgerufen, um darauf aufmerksam zu machen, dass die Haushalte der Kommunen immer tiefer ins Minus rutschen. Sie setzen sich dafür ein, „dass Bund und Länder endlich handeln und die kommunale Finanzlage wieder ins Lot bringen“, heißt es in einer gemeinsamen Mitteilung.

Städte, Landkreise und Gemeinden stecken in einer historischen Finanzkrise – ohne sie selbst verursacht zu haben. Bund und Länder übertragen ihnen immer mehr gesetzliche Pflichtaufgaben und erhöhen die Auflagen, deren Umsetzung auch immer teurer wird, sorgen aber weder dauerhaft noch ausreichend für die nötige Gegenfinanzierung.

Das Resultat: Das mit Abstand meiste Geld, das den Kommunen zur Verfügung steht, müssen sie für die Pflichtaufgaben ausgeben. Für „freiwillige“ Aufgaben wie die Pflege von Grünanlagen, Straßenbau, Schulsanierungen, für Bäder, Angebote für Kinder und Jugendliche oder Senioren und dergleichen bleibt kaum noch Geld. „Die Kommunen leisten mehr als ein Viertel der staatlichen Aufgaben, erhalten aber nur ein Siebtel der staatlichen Einnahmen“, heißt es vom Deutschen Städte- und Gemeindebund. Das unterstreichen auch Bürgermeister und deren Vertreter aus dem Waldecker Land mit Vehemenz. „Allein die Kosten für die Kinderbetreuung sind völlig unzureichend gegenfinanziert, sodass die Kommunen für die meisten Kosten aufkommen müssen. Die steigenden Auflagen bei der Sanierung von Feuerwehrhäusern sind ein weiteres Beispiel für die Belastung der Kommunen“, erklärte Korbachs Bürgermeister Stefan Kieweg.

Ebenso ärgerlich: Die Bundesregierung wolle den Zivilschutz stärken. „Das ist gut. Doch der Bund will nur die Kosten im Verteidigungsfall tragen, für Personalkosten und alle anderen Kosten im Vorfeld sollen die Kommunen aufkommen. Das ist nicht möglich“, betonten Ki-



Eine auskömmliche Refinanzierung fordern (von links) Fritz Schäfer (Erster Beigeordneter der Gemeinde Vöhl), Ingolf Ibing (Erster Stadtrat in Lichtenfels), Nicolas Havel (Bürgermeister Stadt Waldeck), Stefan Kieweg (Bürgermeister Stadt Korbach) und Klaus-Jürgen Bangert (Erster Beigeordneter Gemeinde Diemelsee).

FOTO: MARIANNE DÄMMER

eweg und Havel, die außerdem die „ausufernden Sozialkosten“ monieren.

„Unsere Aufgaben sind ungebührlich höher als unser Einkommen“, sagte Ingolf Ibing, Erster Stadtrat aus Lichtenfels. „Durch all die Verpflichtungen sind wir nicht mehr frei, unsere

Gesellschaft und ihre wichtigen sozialen Orte weiterzuentwickeln“, betonte Waldecks Bürgermeister Nicolas Havel.

„Die Pflichtausgaben setzen uns schwer zu. Wir als flächengroße Gemeinde können das alles schon gar nicht mehr umsetzen“, sagte Klaus-Jürgen Ban-

gert, Erster Beigeordneter der Gemeinde Diemelsee. „Wenn wir dem demografischen Wandel entgegenwirken wollen, müssen wir für die Menschen die freiwilligen Leistungen aufrechterhalten, sonst laufen uns alle weg“, erklärte Fritz Schäfer, Erster Beigeordneter der Ge-

meinde Vöhl.

Ihre Forderung: „Bund und Land müssen für die Kosten aufkommen, die sie durch ihre Vorgaben produzieren: Wer bestellt, bezahlt.“ Eine seriöse Gegenfinanzierung müsse dabei auch rückwirkend gelten. Standards seien zu senken, auf überzogenes Controlling, etwa bei Förderungen, sei zu verzichten.

Den Forderungen schließt sich Landrat Jürgen van der Horst an. Zusammen mit den Landräten aus den Landkreisen Werra-Meißner, Hersfeld-Rotenburg, Kassel und Schwalm-Eder-Kreis fordert er: „Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden“ – das funktioniere über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemeinschaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen.

Außerdem müsse endlich das Konnexitätsprinzip gelten – mit einem vollständigen finanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen von Bund und Ländern übertragen werden.

Bund und Länder müssten endlich handeln, „damit der Staat vor Ort für seine Bürgerinnen und Bürger handlungsfähig bleibt“, heißt es in dem gemeinsamen Aufruf.

MARIANNE DÄMMER

Kreis will Breitband ausbauen

Pläne für Glasfaserausbau in Waldeck-Frankenberg vorgestellt

Waldeck-Frankenberg – Der Glasfaserausbau für schnelleres Internet in Waldeck-Frankenberg ist derzeit ein Flickenteppich. Einige Orte sind bereits mit Glasfaser versorgt und Häuser angeschlossen, in manchen Orten sind die Pläne von Unternehmen ins Stocken geraten, in anderen ist der Ausbau derzeit nicht in Sicht. Deshalb wollen der Landkreis und die Wirtschaftsförderung jetzt gemeinsam den Breitbandausbau in Waldeck-Frankenberg vorantreiben, wie sie in einer Pressemitteilung ankündigen. Ziel sei „ein beschleunigter und qualitätsgesicherter Ausbau gigabitfähiger Glasfaseranschlüsse“ für alle Kommunen

im Landkreis. Dazu sollen auch Fördermittel des Bundes gewonnen werden. Schnelle, zuverlässige Breitbandanschlüsse seien ein Schlüssel für die Zukunftsfähigkeit heimischer Unternehmen, für bessere Bildungschancen und für die Lebensqualität vor Ort, heißt es aus dem Kreishaushalt.

Startschuss für ambitioniertes Projekt

Kürzlich fiel der Startschuss für das ambitionierte Projekt: Zusammen mit dem Beratungsunternehmen Infratech Services hätten alle Beteiligten in einem Workshop die Arbeit aufgenommen, die von der Pro-

jektkoordination und Zielnetzplanung über Fördermittelmanagement bis zu Baubegleitung und digitaler Dokumentation reicht. Der Ablauf sieht so aus: Branchendialog und Markterkundung, Auswertung der Rückmeldungen, Antragstellung beim Bund mit anschließender Vergabe sowie finaler Zuwendungsbescheid und Bauphase. Im Dialog mit den Netzbetreibern und im Markterkundungsverfahren sollen vorhandene Eigenausbaupläne und die aktuelle Infrastruktur erfasst werden. Nach der Auswertung werden die Antragsunterlagen für die Fördermittelbeantragung eingereicht. Nach positiver Bewilligung können

Mitwirkung der Bevölkerung gefragt

Entscheidender Faktor für den Erfolg des Projekts sei die aktive Mitwirkung der Bevölkerung, heißt es in der Pressemitteilung. Der Ausbau moderner Glasfaserinfrastruktur gelinge nur, wenn die Menschen diesen Weg mitgehen und sich für diese Form der Internetversorgung öffnen: „Glasfaser ist Voraussetzung für neue Geschäftsmodelle, digitale Arbeitsplätze und eine zukunftsfähige Region. Unabhängig von Alter oder Generation ist jede und jeder gefragt, diesen Prozess zu unterstützen.“

Die rechtliche Vorbereitung und die Ausschreibung der Bauleistungen starten. Insgesamt wird mit einer Projektlaufzeit bei der Vorbereitung von mindestens ein bis zwei Jahren und dem Ausbau von mindestens fünf Jahren gerechnet.

Die Vorbereitung des Projekts wird aktuell vollständig über Fördermittel des Landes finanziert, teilt der Kreis mit. Damit könne die Planungs- und Strukturierungsphase ohne zusätzliche Belastung für den Landkreis umgesetzt werden. Im

nächsten Schritt erfolgt die Antragstellung für die Gigabitförderung 2.0. Bei erfolgreicher Bewilligung könnten bis zu 50 Prozent der förderfähigen Kosten durch den Bund übernommen werden.

Ergänzend stellt das Land Hessen bis zu 40 Prozent der Kosten bereit. In Summe ergibt sich damit eine Förderquote von bis zu 90 Prozent.

„Wir möchten alle Akteure vor Ort – Kommunen, Netzbetreiber, Genehmigungsbehörden und Unternehmen in Waldeck-Frankenberg – zur Zusammenarbeit und zum Austausch einladen“, sagt Dimitrij Schmalz, der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung. nh/jpa

Am 01.07.

Große WIEDER-Eröffnung

REWE Stalder Dein Markt

Ana-Maria Stalder Kauffrau

Feier mit uns

am 01.07. ab 6 Uhr

in Diemelstadt, Wendeweg 1.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

[rewe.de](https://www.rewe.de)

Gastgeber Volkmarsen wird Kreismeister

1200 Jugendliche messen sich beim Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren

Volkmarsen – Ein Wochenende voller Action, Teamgeist und unvergesslicher Momente liegt hinter den Jugendfeuerwehren des Landkreises beim Kreiszeltlager. Rund 1200 Nachwuchsretter im Alter von 10 bis 17 Jahren reisten gemeinsam mit ihren Betreuern an, um ein erlebnisreiches Wochenende zu verbringen. Neben den sportlichen Wettkämpfen stand vor allem ein geselliges Rahmenprogramm im Mittelpunkt. Aber die wohl wichtigste Nachricht der Veranstaltung ist, dass der Kreispokal bei der gastgebenden Mannschaft Volkmarsen I verblieb, die sich vor Strothe I und Berndorf I schob.

Nachdem am Freitag alle 135 Übernachtungszelte erfolgreich aufgebaut waren, eröffnete Volkmarsens Wehrführer Torsten Tegethoff das Lager fei-

erlich. Zahlreiche Ehrengäste ließen es sich nicht nehmen, Grußworte an den Feuerwehrnachwuchs zu richten. Darunter befanden sich Volkmarsens Bürgermeister Hendrik Vahle, Kreisbrandinspektor Gerhard Biederbeck, der Kreisverbandsvorsitzende Gordon Kahlhöfer sowie der Erste Kreisbeigeordnete Karl-Friedrich Frese. Im Anschluss folgte ein erster optischer Höhepunkt: Ein imposanter Fackelzug zog durch die historischen Gassen von Volkmarsen. Musikalisch begleitet wurden die Wehren von den Spielmannszügen aus Höringhausen, Mühlhausen und Adorf. Zahlreiche Bürger säumten die Straßen und genossen das beeindruckende Bild in der Abenddämmerung. Rechtzeitig vor einem schweren Gewitter erreichten die rund 1500



Großer Jubel in Volkmarsen: Kreismeister wurde die erste Mannschaft des Gastgebers Volkmarsen I.

FOTO: PR

Matthias Fichtner
Orthopädieschuhtechnik

Hof Lauterbach 8 • Vöhl
Termine nach Vereinbarung
☎ 0 56 35 - 99 10 38

Zwangsversteigerungen Amtsgericht Fritzlar

Schladdenweg 1, 34560 Fritzlar, Tel. 05622 9933-611, -630 oder -651, Mo.-Fr. 8.00–12.00 Uhr



Wohnung Nr. 1

Kornstraße 12
34537 Bad Wildungen

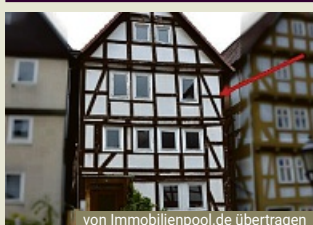
Verkehrswert: 56.000,00 €

Wohnfläche ca.: 169,00 m²

Wertgrenzen: gelten nicht mehr

Aktenzeichen: 06 K 1/24

Termin: 28.07.2026, 09.30 Uhr



Wohnung mit Kellerraum

Kornstraße 12
34537 Bad Wildungen

Verkehrswert: 32.000,00 €

Wohnfläche ca.: 88,00 m²

Wertgrenzen: § 85a, 5/10 Grenze gefallen

Aktenzeichen: 06 K 22/23

Termin: 28.07.2026, 09.45 Uhr

Infos und Gutachten zum Download unter versteigerungspool.de

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

die-Zusteller



www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?

Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner **Wochenzeitung** vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- Bad Arolsen**
Neu Berich
- Diemelsee**
Flechtdorf
- Korbach**
Helmscheid
Meininghausen
(Lärchenweg)
Stadt (Hansestr.,
Knipschildstraße)
- Twistetal**
Berndorf
(Bahnhofstraße,
Strother Straße)
Mühlhausen
(Auf der Brede,
Grüner Weg)
Twiste
(Auf dem Lohne,
(Mindestalter 13 Jahre)
- Mühlenecke)
- Volkmarsen**
Ehringen (Unterstr.
Niederelsunger
Straße)
- Willingen**
Willingen
(Ahornweg,
Erlenweg, Hoppe-
ketalstr., Stryck,
Stryckweg,
Waldecker Straße)
Rattlar
Schwalefeld
(Lüerweg, Schwa-
lefelder Straße,
Uplandstr.)

Top Direkt Marktservice GmbH
E-Mail: bewerbung@top-direkt.de

Teilnehmer des Fackelzugs das Zeltlager.

Samstag starteten die mit Spannung erwarteten Wettkämpfe. Die Jugendlichen mussten sich einem Fragebogen stellen. Danach folgte der sportliche Teil mit dem klassischen Löschangriff und dem Bundeswettbewerb. Auf insgesamt vier Bahnen sorgten rund 50 Wertungsrichter für einen fairen Ablauf. Am frühen Abend stieg die Spannung bei der Siegerehrung ins Unermessliche, und der Jubel am Ende war riesig: Ausgerechnet die Gastgeber der Jugendfeuerwehren „Volkmarsen I“ sicherten sich mit 1645 Punkten den Titel des Kreismeisters. Auf Platz 2 folgte die Mannschaft „Strothe I“ mit 1643,5 Punkten, knapp vor „Berndorf I“ auf Platz 3 mit 1642 Punkten.

Auch beim Kreisentscheid der Mädchen gab es starke Ergebnisse: Hier siegte „Gemünden I“ (1409 Punkte) vor „Roda 2“ (1405 Punkte) und „Sehlen 2“ (1397 Punkte). In der gemischten Wertung der Jungen und Mädchen erkämpfte sich „Ge-

münden 3“ mit 1423 Punkten den ersten Platz. Den zweiten Platz sicherte sich „Sehlen 1“ (1420 Punkte) und „Roda 3“ belegte den dritten Platz. Die verdienten Erfolge wurden im Anschluss ausgiebig gefeiert.

Abseits des Wettkampfsplatzes war um die Nordhessenhalle ebenfalls für beste Unterhaltung gesorgt. Eine riesige Hüpfburg-Rutsche, Kistenstapeln, diverse Infostände zum Brandschutz und bereitstehende Einsatzfahrzeuge zum Erkunden ließen keine Langeweile aufkommen. Der Sonntag stand im Zeichen der Abnahme der Jugendspange in Bronze, Silber und Gold. Hier zeigten die Jugendlichen noch einmal vollen Einsatz: Insgesamt 171 Nachwuchsretter absolvierten erfolgreich die Leistungsstufe Bronze, 144 sicherten sich die Auszeichnung in Silber und stolze 70 Teilnehmer glänzten in der höchsten Stufe Gold.

Das Fazit der teilnehmenden Jugendlichen fiel durchweg positiv aus. Alessio Rausch aus Ernsthäusen lobte die perfekte Organisation: „Das war von der

Volkmarsen Wehr ein sehr gut vorbereitetes Zeltlager. Der Aufbau war klasse organisiert. Das Wetter war zwar heiß, aber trotzdem okay. Bei dem heftigen Gewitter am Freitagabend konnte, wer wollte, in der Nordhessenhalle schlafen. Das war super gelöst und die Stimmung untereinander war wie immer grandios.“ Begeistert zeigten sich auch Amelie Seifert, Fritz Frese und Kimberly Hock von der Jugendfeuerwehr Mengeringhausen. Für Fritz Frese war es eine Premiere: „Ich bin das erste Mal mit auf einem Kreiszeltlager und fand es sehr cool

hier. Nur der Abbau und das Einpacken finde ich, heute am Sonntag, ein wenig lästig. Aber ich freue mich schon auf das nächste Zeltlager, denn da darf ich meine bronzene Jugendspange machen.“

Auch die Organisatoren blickten hochzufrieden auf das Großereignis zurück. Volkmarsens Wehrführer Torsten Tegethoff zog eine durchweg positive Bilanz: „Das war ein atemberaubendes Wochenende zu unserer vollen Zufriedenheit. Und es war uns eine große Freude, in diesem Jahr Gastgeber sein zu dürfen.“

TANJA FLÖRSCH



Schnell und genau: Am Samstag standen die spannenden Wettkämpfe an, bei denen sich die Jugendwehren maßen.

FOTOS: TANJA FLÖRSCH



Endlos lang zog sich der Fackelzug durch die Straßen von Volkmarsen.



WIR SUCHEN DICH!

EDERTAL-BRINGHAUSEN die-Zusteller

VÖHL-OBERNBURG die-Zusteller

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Zusteller (m/w/d)

zur Festeinstellung

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung
- eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort
- idealer Nebenerwerb für Hausfrauen, Arbeitnehmer und Rentner

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:

Kerstin Wilke, ☎ 05631/560-215, ✉ zvinfo@wlz-online.de

www.die-zusteller.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

Platzierungen der Kreisübung in Volkmarsen

1. Volkmarsen I (1645 Punkte), 2. Strothe I (1643,5), 3. Berndorf I (1642), 4. Helmighausen I (1639), 5. Hörle I (1638), 6. Rhena I (1635), Berndorf III (AK) (1619), 7. Oberwerbe I (1616), 8. Mengeringhausen I (1616), 10. Obernburg II (1570,5), 11. Wethen I (1570), 12. Sachsenhausen I (1568), 13. Goddelsheim (1544), 14. Berndorf II (1537), 15. Schmillinghausen I (1533), 16. Freienhagen I (1528), 17. Massenhausen I (1511), 18. Lengefeld (1505,5), 19. Volkmarsen II (1504), 20. Obernburg I (1487), 21. Netze I (1482,5), 22. Landau II (1482), 23. Waldeck I (11479), Oberwerbe II (AK) (1461), 24. Birkenbringhausen I (1446), 25. Adorf-Rhenegge (1436), 26. Höringhausen I (1424), 27. Rhoden I (1384), 28. Niederrense (1350,5), 29. Flechtdorf I (1340,5), 30. Rhoden II Mädchen (1323), 31. Birkenbringhausen II (1303), 32. Landau I (1274), 33. Böhne/Königshagen (1246,5), 34. Ammenhausen/Dehausen /Hesperinghausen I (1222), 35. Affoldern I (1204,5), Ammenhausen/Dehausen/Hesperinghausen II (AK) (1054,5), 36. Hemfurth I (805), 37. Korbach I (764).

red

Mehr Wasser herauskitzeln

EDERSEE Wissenschaft einsetzen für volle Talsperre zum 1. Mai

Edersee – Geballte Wissenschaftskompetenz soll letzte Prozente herauskitzeln für einen möglichst vollen Edersee zum Saisonstart. Gemeinsam kündigten Kasseler Regierungspräsidium (RP) und Wasserstraßen- und -Schiffahrtsamt (WSA) gestern „vertiefte Untersuchungen“ an. Ziel: „ein erweiterter fachlicher Ansatz, um die Talsperre auch in längeren Trockenperioden optimiert zu bewirtschaften.“ Die beiden Behörden seien „kurz davor“, externe Spezialisten offiziell zu beauftragen. Die Experten sollen die lokalen Fachleute unterstützen bei der Entwicklung neuer Modelle für ein sensibleres Ablassen des Wassers bis zum 1. Mai. Die Wissenschaft soll die Waage feiner eichen für das Abwägen von Hochwasserschutz und Wassersparen. RP und WSA erwarten erste Ergebnisse für Ende 2027.

Die gültige Regelung: Eine starr festgelegte Linie gibt für den gesamten Winter vor, wie viel Luft das WSA in der Talsperre lassen muss, um die Folgen eines etwaigen Hochwassers mildern zu können. An die Stelle dieses unflexiblen Systems könnte „eine Auswahl monatlicher Bedarfsszenarien treten, abhängig von der mittelfristigen Großwetterlage“, besagt die Presseerklärung. Vereinfacht und beispielhaft dargestellt: Erwarten die Meteorolo-



Auch wenn das einen dünnen Sommer im Anschluss nicht rettet: Die zuständigen Behörden wollen in Zukunft letzte Prozente im Winter mobilisieren, damit der Edersee wenigstens so voll wie irgend möglich am 1. Mai in die Saison startet.

FOTO: AILEEN RADDATZ

gen im Winter eine Trockenperiode, würde mehr Wasser im See zurückbehalten, als es die heutzutage starre Hochwasserschutzlinie erlaubt. Außerdem könnten die einzelnen Monatswerte in Verlauf und Höhe angepasst werden an Daten und Großwetterlage, heißt es.

Die Fachleute haben die vorliegende Datenlage bereits auf ein solches Szenario abgeklopft. Beteiligt waren Angehörige von WSA, RP, Bundesan-

stalt für Gewässerkunde (BfG) und Hessischem Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (HLNUG).

Allerdings sei ihre Aufgabe so komplex, dass detaillierte Bemessungen sowie die Auswahl und Anwendung geeigneter Vorhersage-Werkzeuge bis zum Abschluss der Projektphase andauern, unterstreichen die zwei Behörden. „Gründlich und mit Bedacht“ gehe man vor. „Wir sind vorsichtig opti-

mistisch, dass mit einem derartigen monatsbasierten Ansatz die Wahrscheinlichkeit einer vollen Talsperre zum Saisonbeginn 1. Mai noch einmal erhöht werden kann. Um das Hochwasserrisiko nicht zu erhöhen, arbeiten wir statistisch abgesichert und nicht aus dem Bauch heraus“, betont Maurice Jurke vom WSA Weser.

Regierungspräsident Mark Weinmeister ergänzt: „Wir sind bereits jetzt bemüht, unter

Berücksichtigung des Hochwasserschutzes das Optimum aus der Bewirtschaftung herauszuholen. Mit dem neuen Ansatz könnten wir nochmals wertvolle Prozentpunkte gewinnen, die die Zeit eines gut gefüllten Edersees verlängern könnten.“



Mark Weinmeister
Regierungspräsident

Damit kämen die Behörden einer Kernforderung der Resolution der Edersee-Anrainerkommunen nach. Diese forderte unter anderem, dass „hydrologische Bewertungen des Hochwasserschutzraums unter Berücksichtigung aktueller Klimaprojektionen und Wasserhaushaltsmodellierungen“ vorgenommen werden. Dies dürfe zugleich „nicht zu einer einseitigen Schlechterstellung“ der Anrainer unterhalb der Sperrmauer führen. Eins betonten RP und WSA allerdings auch: Ein voller Edersee am 1. Mai „kann ein anschließendes niederschlagsarmes Sommerhalbjahr nicht retten.“

red/su/Foto: Archiv

Fraktionschef der Korbacher CDU tritt zurück

Korbach – CDU-Fraktionschef Friedhelm Schmidt gibt sein Amt ab. Bei der Stadtverordnetenversammlung verkündete er seinen Rückzug: Er werde zeitnah den Fraktionsvorsitz niederlegen und auch sein Mandat als Stadtverordneter abgeben. Grund seien gesundheitliche Probleme. Er berichtete von einem Hörsturz und zunehmendem Tinnitus. Seine Ärztin habe ihm geraten, Stress zu vermeiden. „Die Wirren und Turbulenzen der letzten Wochen und Monate haben bei mir persönlich Spuren hinterlassen“, sagte Schmidt.

Sein Amt als Ortsvorsteher von Meininghausen behält er. Erst kürzlich war er dafür für weitere fünf Jahre gewählt worden. Diese Aufgabe sei für ihn „völlig stressfrei“ und bereite ihm „sehr viel Spaß und große Freude“. Aber: Als Fraktionsvorsitzender seien nach der Kommunalwahl im März und der Konstituierung der Stadtverordnetenversammlung täglich die Fäden bei ihm zusammengefallen. „Das ging hart an meine Substanz“, sagte er.

Schmidt betonte, er gehe „nicht im Zorn und auch nicht im Groll“. Er wünsche allen Fraktionen „eine absolute Sachpolitik“ und rief dazu auf, sachlich zu streiten und nach Sitzungen das Gespräch miteinander zu suchen. Für seine Erklärung erhielt er Applaus aus allen Fraktionen.

den/Foto: pr

Gesundheit

ANZEIGE

Extra Power für Muskeln und Gelenke mit CBD-PLUS-KOMPLEX

Wenn Knie, Rücken oder Schultern belastet sind. Pflanzliche Hilfe dank innovativem CBD-PLUS-Komplex.

Viele Menschen kennen das Gefühl: Wenn Muskeln oder Gelenkregionen beansprucht sind, möchte man schnelle und spürbare Unterstützung. Genau hier setzt das neue Rubaxx CBD Gel PLUS an. Es ist die kraftvolle Weiterentwicklung des Nr. 1 CBD Gels aus der Apotheke und basiert auf einem innovativen CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip.

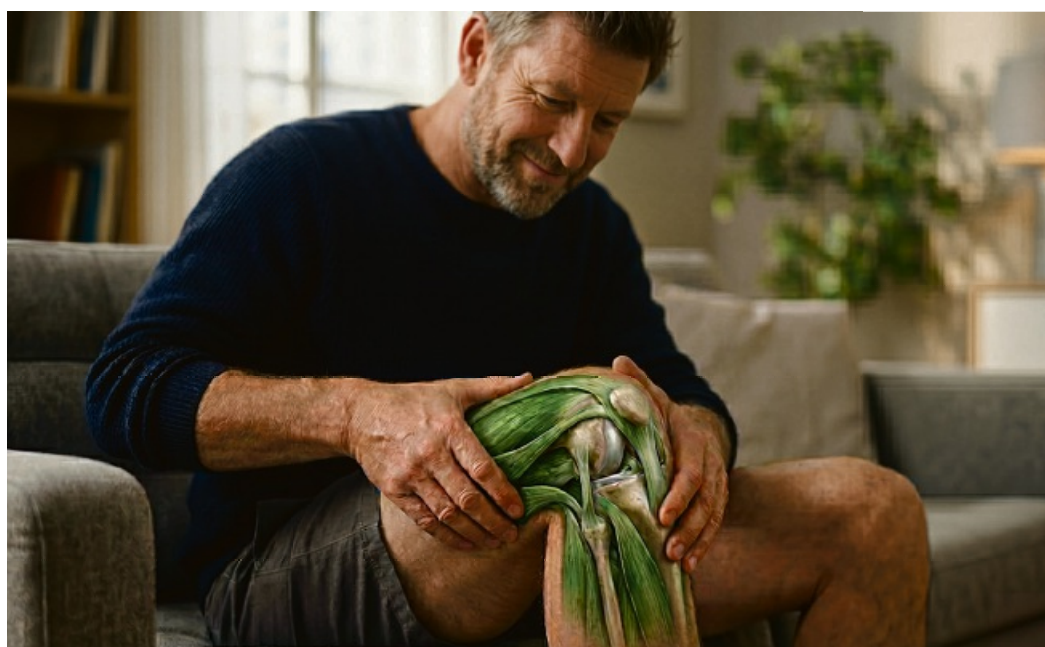
Eine schnelle und spürbare Versorgung strapazierter Körperzonen ist enorm wichtig. Das neue Rubaxx CBD Gel PLUS setzt genau an diesem Wunsch an und liefert das extra PLUS, das man fühlt – entwickelt für strapazierte Muskel- und Gelenkzonen.

Rubaxx CBD Gel PLUS:
Die neue Generation ist da

Damit der Körper mitzieht, braucht es ein Gel, das nicht nur schnell ein gutes Gefühl schenkt, sondern auch das Maximum aus seinen Inhaltsstoffen herausholt. Genau das leistet der neue CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip.

1. Aktivierung der Haut

Der neue CBD-PLUS-KOMPLEX enthält eine spezielle Kombination aus reinem CBD,

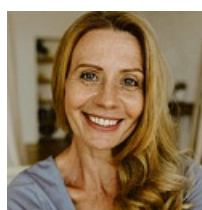


Menthol und Minzöl. Menthol ist dafür bekannt, bestimmte Ionenkanäle der Haut, die sogenannten TRPM8, zu aktivieren. Menthol kann außerdem die lokale Mikrozirkulation erhöhen. Durch das Einmassieren des Gels sorgt es so für eine sanfte Steigerung der Durchblutung und eine bessere lokale Verteilung der Inhaltsstoffe.

2. Sofortiger Frische-Effekt

Durch die Stimulierung der Kälte-Rezeptoren in der Haut liefert Menthol ein sofortiges angenehm kühlendes Frischegefühl

auf der Haut. Perfekt ergänzt wird der Vorgang durch Minzöl. Das ätherische Öl ist eine hochkonzentrierte Essenz der Pflanze, die das Frischegefühl intensiviert.



– Judith F. –



„Für mich das beste CBD-Gel auf dem Markt. Ich kann es nur weiterempfehlen.“

3. Das Plus an CBD

Entwickelt von einem deutschen Forscherteam, enthält Rubaxx CBD Gel PLUS nun **1080 mg reines CBD** und ist damit das **höchst dosierte Gel in deutschen Apotheken**. Der Extrakt wird aus der Sorte Cannabis sativa L. gewonnen, mittels moderner CO₂-Extraktion, die höchste Reinheit garantiert. THC ist dabei vollständig ausgeschlossen, ebenso wie unerwünschte Pflanzenbestandteile.

Neu in der Apotheke

Rubaxx CBD Gel PLUS kombiniert modernste Geltechnologie

mit einem intelligenten **CBD-PLUS-KOMPLEX**. Durch regelmäßiges Einmassieren können Muskeln und Gelenkregionen gelockert und entspannt sowie die Durchblutung gefördert werden. Das Gel eignet sich insbesondere nach täglicher Anstrengung, einseitigen Belastungen sowie langem Sitzen, Stehen oder Laufen. Ideal für Körperpartien, die sich angespannt oder überlastet anfühlen.

Rubaxx CBD Gel PLUS ist ganz neu in der Apotheke erhältlich. Sollte es Ihre Apotheke vor Ort noch nicht vorrätig haben, ist es in wenigen Stunden für Sie abholbereit. Alternativ ist Rubaxx CBD Gel PLUS auch online erhältlich.

Probieren Sie es noch heute selbst aus und fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach Rubaxx CBD Gel PLUS.



NEU

Mit dem extra **PLUS.**



Von der Nr. 1*

RubaXX®

Läuft da bald noch mehr?

„Pauli“: Stadtverordnete lassen Öffnungszeiten und Zugangssystem prüfen

Korbach – Die Tartanbahn am Paul-Zimmermann-Sportplatz soll länger für freies Laufen offenstehen. Das hat die Stadtverordnetenversammlung in der vergangenen Woche beschlossen: 17 Stadtverordnete stimmten für den Antrag der SPD-Fraktion, acht CDU-Vertreter

enthielten sich. Der Magistrat muss nun prüfen, wie viel mehr Zeit auf der Tartanbahn möglich ist – und ob dafür ein digitales Zugangssystem nötig wird.

Der Bedarf ist nicht neu: Seit mehr als 20 Jahren öffnet der SV Blau-Gelb in der dunklen Jahreszeit dienstags und donnerstags von 18 bis 20 Uhr die Bahn zum sogenannten Flutlichtlaufen. Das Angebot werde gut angenommen, heißt es aus dem Rathaus. Mit der Zeitumstellung im Frühjahr endet es jedoch.

Genau hier setzt der SPD-Antrag an. Fraktionschef Peter Manoury begründet ihn mit der wachsenden Beliebtheit des Laufsports als niedrigschwelliger Gesundheitsvorsorge: Gewöhnliche Gehwege oder Parkanlagen taugten nicht für Intervall- oder Tempotraining, eine Tartanbahn schon. Der Antrag verfolgt zwei Ziele: Der Magistrat soll prüfen, wie sich die Nutzungszeiten ausweiten lassen – und ob ein digitales Zugangssystem die Bahn für alle öffnen kann, ohne dass Vereins- und Schulsport darunter leiden.

Genau dieses Zugangssystem stieß bei der CDU auf Ablehnung. Es sei unnötig und teuer. Die Fraktion wollte über längere Öffnungszeiten und Schließsystem getrennt abstimmen lassen. Dazu kam es nicht, weil



Bisher ist der Zutritt zum „Pauli“ Vereinen und Schulen vorbehalten – und den Flutlichtläufern während der Winterzeitumstellung. FOTO: DENNIS SCHMIDT

sich im Parlament eine Mehrheit für den SPD-Antrag fand.

Bau- sowie Haupt- und Finanzausschuss hatten den Antrag bereits vorberaten, dort zeigten sich unterschiedliche Akzente: Jannick Göbel (CDU) sah zwar Bedarf, mahnte aber eine enge Abstimmung mit den Vereinen an, ein Schließsystem sei tech-

nisch nicht einfach umzusetzen. Kai Schumacher (FW) warnte vor Nutzungskonflikten mit Schulen und Vereinen und forderte, die Haftungsfrage zu klären. Bürgermeister Stefan Kieweg äußerte keine Bedenken gegen eine Ausweitung, skeptischer war Heinz-Dieter Helfer (FDP): Wegen

„zwei, drei Leuten“ das Flutlicht einzuschalten, koste schließlich auch Geld.

Im Plenum bekräftigte Lea Sprenger (CDU) ihre Zustimmung: Das Angebot werde gut genutzt und verbinde die Bürger, ein Schließsystem halte sie aber für teuer und unnötig – Vandalismus erwarte sie an

dem Platz nicht. Jens Deut-schendorf (Grüne) warb dafür, Sportlern entgegenzukommen und zugleich die teure Anlage besser auszulasten. Hans-Jürgen Wüst (KB) zeigte sich zuversichtlich und vertraute auf die Verwaltung: „Da wird ein ordentliches Paket bei rauskommen.“

DENNIS SCHMIDT

Ferienprogramm des Arolser Jugendzentrums

Medien-Workshops und vier Tage Kiel

KINO-TIPP
■ **KINO STUDIO Willingen**
Das Kino Studio Willingen hat vom 11. bis 30. Juni Betriebsferien.
Minion & Monster: ab Mi 01.07. tägl. 14 h (2D), 16 u. 19.30 h (3D)
■ **CINE K KINO Korbach**
Minions & Monster (3D): Sa u. So 17.15, Mi 15, 17.15 u. 19.30 h / 2D: Sa u. So 13 u. 15 h, Mi 15 h
Supergirl (3D): Tägl. 19.30 h
Backrooms: Sa u. So 16.45 u. 19 h, Sa auch 22.15 h, Mo u. Di 17 u. 19.30 h, Mi 19.45 h
Der Super Mario Galaxy Film: Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h
Die Legende des Wüstenkinder: Sa u. So 13 h, Mo u. Di 15 h
Die letzten Glühwürmchen: Di 19.30 h
Disclosure Day - Der Tag der Wahrheit: Sa u. So 19.15 h, Mo 19.30 h, Di u. Mi 16.45 h
Glennkill - Ein Schafskrimi: Sa bis Di 15 h
Jackass - Einer geht noch: Sa 19.45 u. 21.45 h, So 19.15 h, Mo 19.30 h, Di 19.45 h, Mi 17.15 h
Masters of the Universe: Sa 17 h, Mo 16.45 h
Meine Freundin Conni - Abenteurer mit Kranich Klaus: Sa u. So 13 u. 15.15 h, Mo bis Mi 15 h
Obsession - Du sollst mich lieben: Sa bis Di 17.15 u. 19.30 h, Sa auch 21.45 h, Mi 17 u. 19.30 h
Scary Movie: Sa 21.15 h, Mo u. Di 17.15 h
Sommer auf Asphalt: So 17.15 h
Supergirl: Tägl. 17.15 h, Sa auch 21.45 h
Triegel trifft Cranach - Malen im Widerstreit der Zeiten: Mi 19.30 h
Zombies im Zoo: Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h

Bad Arolsen – Endlich Ferien. Und das Jugendzentrum „Come In“ hat das passende Ferienprogramm: Am 29. Juni starten die Sommerferien rasant zu Board und Scooter – das Team von Mr. Wilson Kassel zeigt Fortgeschrittenen und Anfängern, wie es geht. Los geht es am Montag, 29. Juni, ab 15 Uhr im Skatepark im Thieletal. Das Angebot ist kostenlos.

Anfang Juli brechen die Arolser Jugendlichen zu einer viertägigen Sommerfreizeit in der Kieler Bucht auf. Das Selbstversorger-Ferienhaus liegt direkt am Meer, so dass die Jugendlichen das Strandleben in vollen Zügen genießen können. Das

Angebot richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren und kostet 175 Euro.

Wie man gute Podcasts, Tik-Toks oder kreative Social-Media-Inhalte erstellen kann, das erfahren interessierte Jugendliche bei zwei spannenden Medienprojekten im Jugendzentrum. Vom 7. bis 8. Juli tauchen die Jugendlichen ein in die Welt des Podcastings! Zusammen mit Phil Röse lernen sie, wie man spannende Themen findet, Interviews führt und professionell aufnimmt. Außerdem bekommen sie Tipps zu Sprache, Technik und Schnitt – damit der eigene Podcast richtig gut klingt.

Vom 14. bis 16. Juli kommt das Team von Moonrock Media in das Jugendzentrum am Birkenweg. Die Jugendlichen lernen, kreative Kurzvideos professionell aufzunehmen und zu schneiden. Von Kameraarbeit über Trends bis hin zu Effekten und Musik – hier wird echtes Creator-Know-how vermittelt, damit gute Reels und virale Tik-Toks entstehen. Die beiden Angebote richten sich an Jugendliche ab 12 Jahren und sind kostenlos, weil sie vom europäischen Leader-Programm gefördert werden. Wer einen unvergesslichen Tag voller Action, Spaß und Nervenkitzel mit atemberaubenden Achter-

bahnen, coolen Shows und den Lieblings-Filmhelden hautnah erleben möchte, meldet sich für den Ausflug in den Movie-Park am 17. Juli an. Die Teilnahme kostet 25 Euro, das Mindestalter beträgt 13 Jahre.

Hoch hinaus geht es im Kletterpark Habichtswald. Mutige Jugendliche ab 13 Jahren können am 20. Juli für 15 Euro mit uns den Hochseil- und Kletterpark bei Kassel erkunden.

Rein in die Rettungswesten und ran an die Paddel! Zusammen mit dem Jugendzentrum Bad Wildungen fahren die Arolser vom 21. bis 23. Juli im Kanadier auf der Diemel von Warburg über die gesamte Nord-

spitze Hessens nach Bad Karlshafen. sieben Plätze für Jugendliche von 13 bis 21 Jahren sind für 120 Euro verfügbar.

Auch für Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren wird etwas geboten. Vom 27. bis 31. Juli bietet das „Come In“ eine Woche voller Action, Spaß und Spiel an der Grillhütte Wetterburg. Zum Abschluss geht es in den Fort-Fun-Freizeitpark. Die Woche ist als Block zu buchen und kostet 80 Euro inklusive Verpflegung.

Anmeldungen sind digital über die Homepage der Stadt Bad Arolsen möglich. Kontakttelefon des Jugendzentrums: 05691/40101, Mail: jugendzentrum@bad-arolsen.de

red



Programm

2.-5. Juli 2026
Hansestadt Korbach

50 Auftritte auf sechs Bühnen

Programm fürs Altstadtkulturfest ist gedruckt und digital erhältlich

Korbach – Das Altstadt-Kulturfest Korbach findet vom 2. bis 5. Juli statt. Auf sechs Bühnen finden mehr als 50 Auftritte statt. Hinzu kommen Aktionen der Freilichtbühne, Vereine, Straßenkünstler und Aktionen für Kinder. Die Stadt Korbach und Hauptsponsor EWF haben das neue Programm vorgestellt und die gedruckten Versionen liegen an vielen öffentlichen Stellen in der Stadt aus. Das Programm gibt es auch als PDF-Download unter korbach.de.

Viele Korbacher Vereine präsentieren sich und auch lokale Bands treten auf, erzählen Organisator Denis Heller und Bürgermeister Stefan Kieweg: „Jeder macht mit und es ist immer sehr viel Herz dabei.“

Das Fest lebe von den kleinen

und großen Ideen der Korbacher, sei es der Flohmarkt am Brauberg für einen guten Zweck oder die kulinarischen Angebote der heimischen Gastronomie im Schlemmerdorf. Der EWF sei es ein Anliegen, sowohl einen großen Act als auch die vielen kleinen Gruppen zu unterstützen, sagte Geschäftsführer Frank Benz.

Im Musikschulhof wird wieder das Klein-Paris entstehen, die Festmeile zieht sich über Obermarkt und Stechbahn bis zum alten Marktplatz bei der Waage, wo das Künstlerdorf aufgebaut werden wird. Etablierter Anziehungspunkt dort: das Weindorf.

Sechs Bühnen gleichzeitig, vier Tage lang: Das Altstadt-Kulturfest bespielt Rathausplatz,

Weindorf, Bühne im Hof, Obermarkt, Kump und Freilichtbühne. Das Spektrum reicht von Blues-Rock über Schlager bis EDM.

Der Kunstverein Hansestadt Korbach bespielt das Künstlerdorf auf dem historischen Marktplatz – unter dem Motto „Jeder kann ein Künstler sein“ mit Workshops zu Acrylmalei, Siebdruck und Falttechniken sowie einem Kunstflohmarkt. Am Samstag startet um 10 Uhr der 23. Altstadtlauf „Auf der Goldspur“ vom Fröbelsseminar aus. Drei sehenswerte Produktionen stehen auf dem Programm an der Freilichtbühne.

Das Wolfgang-Bonhage-Museum öffnet freitags bis sonntags kostenlos von 11 bis 18 Uhr – mit Goldwaschen und Schatz-

suche. Das Kinderdorf am Südpark der Kilianskirche ist freitags von 14 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Korbacher Jugendhaus veranstaltet einen Großteil der Angebote auf der Lengefelder Straße beim Korbacher Altstadtkulturfest. Das Besondere daran ist, dass die pädagogischen Fachkräfte, gemeinsam mit Korbacher Jugendlichen die Angebote präsentieren. Dazu zählen auch die Auftritte an der Kump-Bühne, die verschiedensten musikalischen Acts bieten.

Führungen in der Stadt und im Besucherbergwerk Korbach-Goldhausen zählen ebenfalls zum Programm.

DENNIS SCHMIDT/R

Strothe begeistert mit bunter Festmeile

775 JAHRE Gelungenes Festwochenende übertrifft die Erwartungen – Zahlreiche Besucher aus der Region

Korbach-Strothe – Mit einer abwechslungsreichen Festmeile hat das Dorf Strothe am Sonntag den Höhepunkt seiner Feierlichkeiten zum 775-jährigen Bestehen begangen. Zahlreiche Besucher aus der Region nutzten das sonnige Wetter, um durch die liebevoll gestalteten Straßen und Höfe des Ortes zu schlendern. Handwerks- und Kreativstände, Ausstellungen, ein musikalisches Rahmenprogramm, vielfältige kulinarische Angebote sowie ein buntes Kinderprogramm sorgten für eine großartige Atmosphäre.

„Es ist toll zu sehen, was so ein kleiner Ort auf die Beine stellen kann“, zeigte sich Besucherin Gerlinde Kettlitz beeindruckt. Auch Regina Jeschonnek aus dem benachbarten Höringhausen lobte den Zusammenhalt im Dorf: „Wir mögen die Strother einfach. Hier hält man zu-

sammen, und das merkt man bei einer solchen Veranstaltung.“

Aus Asel waren Udo und Gisela Boettcher angereist. Sie hatten von der Jubiläumsfeier gelesen und wollten sich selbst ein Bild machen. „Es gefällt uns sehr gut. Man merkt, dass sich die Strother sehr viel Mühe gegeben haben“, sagte Udo Boettcher. Eine spontane Idee auf der Festmeile hatte Edith Preisung, die das Angebot des Friseursalon Christiane aus Meininghausen nutzte und sich direkt auf der Festmeile die Haare schneiden ließ. „Ich war mit meinem bisherigen Haarschnitt nicht ganz zufrieden und dachte mir: Das passt gerade“, erzählte sie schmunzelnd.

Bereits am Vorabend hatte das Festwochenende mit einem Kommers und Public Viewing einen erfolgreichen Auftakt erlebt. Nach Angaben von Jonas

Stiehl vom Dorfverein 1251 Strothe waren sämtliche Sitz- und Stehplätze belegt. „Mit über 400 Gästen hatte ich niemals gerechnet. Der Sieg der deutschen Nationalmannschaft hat natürlich zusätzlich für beste Stimmung gesorgt“, berichtete er zufrieden.

Auch die Vorsitzende des Dorfvereins, Elke Nebe, zog für den Sonntag eine durchweg positive Bilanz. Die Besucherzahlen hätten die Erwartungen sogar übertroffen. Besonders das Garten-Café und die geöffneten Höfe seien auf großes Interesse gestoßen. „Wir erhalten viele positive Rückmeldungen, die Aussteller sind zufrieden und das Wetter spielt ebenfalls mit“, sagte Nebe. Ein weiterer Erfolgsfaktor sei die gute Organisation gewesen: „Jeder wusste, was zu tun ist. Die eingeteilten Schichten haben hervorragend funktioniert.“ **JULIUS KÖHLER**



Die Historie des TSV Strothe: (von links) Frank Stiehl und Frank Drebes stellen sie vor.



Schnick und Schnack sowie Jörg Jeschonnek und Regina Jeschonnek aus Höringhausen. FOTOS: JULIUS KÖHLER



Freunde treffen sich auf der Festmeile: Ingrid Kappel, Andreas Kappel und Bianca Emde.



Sogar Haare wurden geschneitten: Andrea Liebermann-Niem schneidet Edith Preisung die Haare.

AnzeigenSpezial **EDER DIEMEL**

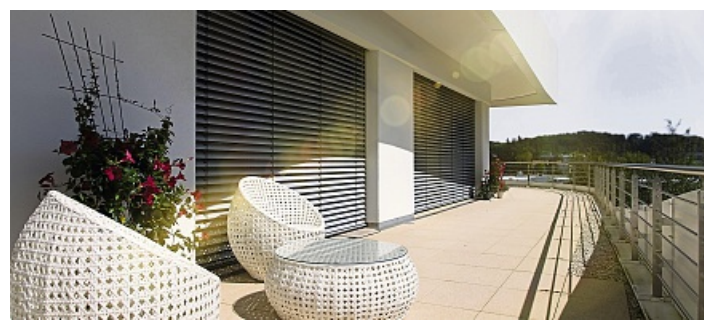
TIP

Bauen & Wohnen

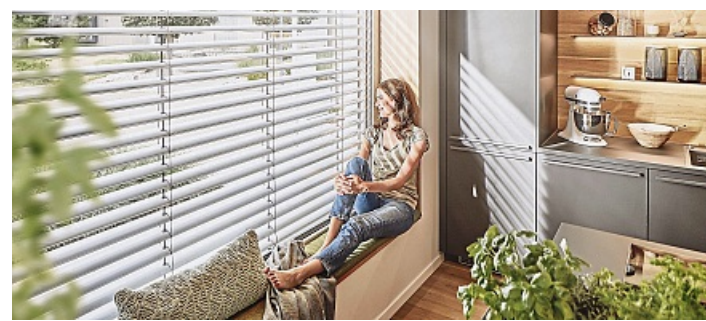
Planung – Beratung – Ausführung



Eine Kombination von Raffstoren und Markisen hält diesen Wintergarten im Sommer kühl.



Außenliegender Sonnenschutz hält bis zu 90 Prozent der Wärme von den Innenräumen ab. FOTOS: WAREMA



Raffstores & Co. sorgen für angenehme Innentemperaturen auch bei Sommerhitze.

Kühlen – ganz ohne Klimaanlage

So wird das Zuhause im Sommer nicht zur Hitzefalle

Wenn draußen die Luft über Straßen und Dächern flimmert, heizt die Sommersonne auch die Wohnung auf. Kühlen die Räume selbst nachts nicht mehr richtig ab, wird das Zuhause unangenehm warm. Doch die Sommerhitze lässt sich mit ein paar einfachen Maßnahmen lindern, weiß der Verband Fenster + Fassade.

Die Sommerhitze heizt Räume besonders dann auf, wenn die Sonnenstrahlen ungehindert aufs Fenster treffen. Also schützt diejenige Maßnahme am besten, die eine Barriere zwischen Sonne und Fenstern herstellt. Dafür eignen sich außenliegende Raffstore, Rollläden oder Markisen.

Werden außenliegende Verschattungen erst geschlossen,

wenn die Sonne hoch am Himmel steht, haben sich die Räume bereits aufgeheizt. An heißen Tagen ist es deshalb sinnvoll, Raffstore und Rollläden frühzeitig herunterzufahren, bevor die Sonnenstrahlen direkt auf das Fenster treffen. Je nach Ausrichtung des Fensters kann das schon in den frühen Morgenstunden der Fall sein.

Die heiße Luft des Tages sollte abends, wenn die Sonne untergegangen ist, aus der Wohnung geschafft werden. Am effektivsten erweist sich dabei das Querlüften. Dafür werden zwei gegenüberliegende Fenster weit geöffnet. Mit dem Luftzug entweicht dann auch die tagsüber gespeicherte Wärme aus den Räumen und dem Mauerwerk. Das schafft Puffer, damit das Ge-

bäude die Sonnenwärme am nächsten Tag erneut aufnehmen kann, ohne dass sich die Räume so schnell aufheizen.

Sonnenschutzsysteme können staatlich gefördert werden. Hilfreich bei der Suche nach

der richtigen Maßnahme ist ein Fördermittelassistent unter fenster-koennen-mehr.de. Er zeigt mögliche Programme für das Objekt auf und hilft, die Antragstellung vorzubereiten. VFF

pistorius

Fenster • Türen • Metallbau

Türen öffnen mit Fingerabdruck!

Smarte Features für Ihre Haustür.

Wir beraten Sie gerne!

34519 Diemelsee
02993 / 9640 - 0

info@pistorius-fenster.de
www.pistorius-fenster.de

Bau- und Möbeltischlerei

MARKUS MICHEL

34471 Volkmarsen-Lütersheim
Dorfstraße 21
Tel. 05693 991058
Fax 05693 991059
Mobil 0172 5320636
tischlermeister.michel@t-online.de

Herstellung und Montage von:
■ Parkett verlegen und schleifen
■ Möbel
■ Treppen
■ Fenster- u. Haustüren
■ Innenausbau

Containerservice Bötzel GmbH

Günter Bötzel
Geschäftsführer

Landesstraße 20 · 35104 Lichtenfels
Tel.: 0 64 54 / 8 86 · Mobil: 01 71 / 6 73 56 61
Fax: 0 64 54 / 91 19 87 · Email: Containerservice-boetzel@t-online.de

- Container von 1- 40 m³ diverse Ausführungen
- Industriemüllentsorgung
- Abfallentsorgung u. Verwertung
- Containervermietung für Gewerblich und Privat
- Entrümpelung
- Altmetalle

Teenies und Social-Media

Weniger predigen, mehr fragen

Unabhängig, ob ein gesetzliches Social-Media-Verbot bis zu einem bestimmten Alter angestrebt wird oder nicht: „Jeder Familie steht natürlich frei, eigene Familienregeln zu etablieren“, sagt Florian Buschmann, Experte für Medienkompetenz und Berater bei Mediensucht. Entscheidend sei dabei die Haltung der Eltern unter dem Motto: weniger predigen, mehr fragen.

Als gute Beispiele für Fragen schlägt Buschmann Eltern für einen Gesprächseinstieg vor: „Hey, was nervt dich selbst denn so auf Social Media?“ Oder: „Wann merkst du, dass es dir guttut? Und wann kippt das Ganze?“ Und: „Was wäre denn für dich hilfreich, wie können wir dich bei deiner Nutzung begleiten, damit das besser funktioniert?“

Gemeinsamen Weg finden

Auch das Ergebnis der Expertenkommission der Bundesregierung, die Handlungsempfehlungen für Kinder und Jugendschutz in der digitalen Welt erarbeiten sollte, eigne sich laut Buschmann als Gesprächseinstieg.

Um das eigene Verhalten zu reflektieren, könne man so starten: „Hey, ich habe mitbekommen, dass hier ein Papier rausgekommen ist. Hast du davon schon gehört? Was ist deine Meinung?“ Wichtig sei



Gemeinsam Lösungen finden: Eltern können mit niedrigschwelligen, vorwurfsfreien Ansätzen zu einem entspannteren Umgang mit Social Media beitragen.

bei jedem Gespräch, sich auf die Ebene des Kindes zu begeben, um einen gemeinsamen Weg zu finden, so der Experte.

In vielen Familien sei nicht allein die Medienzeit das Problem, sondern die Art, wie darüber gesprochen werde. Eltern, die bei dem Thema nur noch

Stress empfinden, empfiehlt der Experte erst mal durchzuatmen. Es könne helfen, „vielleicht mal eine Woche gar nicht über das Thema zu reden“, und dann einen neuen Anlauf zu nehmen.

Buschmann hält es auch für schwierig, dass die Social-Me-

dia-Diskussion meist nur auf Kinder und Jugendliche reduziert wird. „Es wirkt, als hätten wir einen blinden Fleck, der vom allgemeinen Konsum, auch von Erwachsenen, ablenkt.“ Wichtig: Damit Regeln akzeptiert werden, müssten Eltern auch das eigene Verhalten

kritisch prüfen. Es gehe um die Vorbildrolle.

Sinnvoll seien niedrigschwellige Ansätze statt harter Verbote. So könne die Familie gemeinsam auf die tägliche Medienzeit schauen – ohne Vorwürfe. Auch kleine Experimente könnten Druck herausneh-

men, etwa: „Wir schalten als Familie sieben Tage die Push-Benachrichtigungen für soziale Medien aus.“ Anschließend lasse sich gemeinsam reflektieren: „Was hat sich für uns verändert? Wie hat sich das auf Stimmung, Stress, Fokus ausgewirkt?“

Ein abruptes Verbot hingegen schaffe oft ein „Vakuum“, das schwer zu füllen sei. Sinnvoller sei „eine langsame, stetige Veränderung“, die langfristig wirke.

Alternativen für Dopamin nutzen

Wenn Medienzeiten abnehmen, entsteht freie Zeit – und „einige Jugendliche haben tatsächlich gar nicht mehr gelernt, mit freier Zeit umzugehen“, so Buschmann.

Eltern könnten hier begleiten und attraktive Alternativen schaffen. „Dopaminalternativen“, wie der Experte sagt, also Aktivitäten, „die auch einen kleinen Kick geben und Spaß machen“.

Zur Person: Florian Buschmann ist Experte für Medienkompetenz und Berater bei Mediensucht. Mit der von ihm gegründeten Initiative „Offline Helden“ führen er und sein Team Schulveranstaltungen zur Prävention von Mediensucht durch. Zudem begleitet er betroffene Familien, deren Kinder eine kritische Medien-nutzung zeigen.

tmn

Stellenangebote

WIR SUCHEN DICH!

Lohn- und Finanzbuchhalter/in (m/w/d)

in Teilzeit

Bereit für eine Veränderung?
Suchst du mehr Abwechslung
und Flexibilität im Job?

Dann komm zu uns!

Deine Aufgaben:

- Buchhaltung
- Gehaltsabrechnung
- Büromanagement

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten
- Attraktives Gehalt u. Zusatzleistungen
- Familiengeführtes Umfeld

Alle Informationen: www.ibwgbmh.de/jobs

job@ibwgbmh.de
(05634) 911-63
Am Rathaus 2
34513 Waldeck

IBW
Lager- und Fördertechnik

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams eine/n engagierte/n

hagebau kompakt Müllenhoff

Büromitarbeiter/in (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

Das bringen Sie mit:

- Kaufmännische Berufsausbildung
- Erfahrung in kaufmännischen Abläufen
- Selbständiger Umgang nach Einarbeitung mit unserem Warenwirtschaftssystem
- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- E-Bike Leasing
- Vermögenswirksame Leistungen
- Ein freundliches und motiviertes Team
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem soliden Unternehmen
- Leistungsorientierte Vergütung
- Geregelte Arbeitszeit
- Mitarbeiterabbatte

Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns einfach an – wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!
Telefonische Rücksprache mit Herrn Matthias Büter unter 02982 9204-21 oder senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail an: info@muellenhoff.de
Müllenhoff GmbH
Korbacher Str. 12-22, 59964 Medebach

Führen. Gestalten. Zukunft sichern.
Damit unsere Gebäude, Anlagen und Arbeitsumgebungen reibungslos funktionieren, suchen wir Menschen mit Überblick, technischem Verständnis und Gespür fürs Wesentliche. Bringe Deine Stärken ein und gestalte gemeinsam mit uns die Zukunft eines regionalen Energieversorgers.

Sachgebietsleitung Gebäudemanagement (m/w/d)
Standort: Korbach | Arbeitszeit: Vollzeit

Deine Aufgaben

- Führung und Weiterentwicklung des Teams Gebäudemanagement
- Verantwortung für den technischen und infrastrukturellen Gebäudebetrieb
- Steuerung von Instandhaltungs-, Bau- und Modernisierungsmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit internen Fachbereichen und externen Dienstleistern
- Optimierung von Prozessen, Qualität und Wirtschaftlichkeit

Das bringst Du mit

- Qualifikation im technischen oder gebäudebezogenen Umfeld
- Erfahrung im Facility Management und in der Führung von Mitarbeitenden
- Organisationsgeschick, technisches Verständnis und Verantwortungsbewusstsein

Du möchtest Teil unseres Teams werden? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung! Weitere Infos zur Stelle und unseren Benefits findest Du auf unserer Website.

Energie Waldeck-Frankenberg GmbH
Arolser Landstraße 27
34497 Korbach
WhatsApp: 0171 9129875
www.ewf.de/karriere

EW F

suche. finde. Job.
www.localjob.de

Bekanntschaften

Hübsche Elfi, 64 J., mit fraul. Figur, großer Naturfan. Bin eine aufrichtige Frau, die immer fleißig ist, mit viel Leidenschaft kocht, backt u. verwöhnt. Möchte Dir mein Herz schenken u. immer für Dich da sein. Melde Dich ü. PV u. lass uns die schönen Seiten des Lebens noch einmal neu entdecken. **Tel. 0176-34498406**

Marianne, 70 J., zierlich, flott u. fleißig. Ich bin mit Herz u. Hand eine super Hausfrau u. leidenschaftl. Köchin. Suche den Mann, der sich auch ein intaktes Familienleben wünscht. Mit mir hättest Du es wirklich gut, ruf doch einfach mal ü. PV an. **Tel. 0176-56848299**

Gerda (67) privat! 01525 719 82 10 Anr./€ 90

Zeitung lesen – und mitreden können!

Kreis- und Hansestadt Korbach

Beim **städtischen Bauhof** sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen unbefristet – soweit nicht anders angegeben – und in Vollzeit, gegebenenfalls auch in Teilzeit, zu besetzen:

- **Tief- und Straßenbauer (w/m/d)**
- **Land- und Baumaschinen-mechatroniker (w/m/d)**
- **Mitarbeitende (w/m/d) für Springertätigkeiten**
- **Müllwerker (w/m/d)**
(befristet bis zum 31. Mai 2027)

Nähere Informationen finden Sie unter www.korbach.de/jobs.

Bitte bewerben Sie sich über unser Online-Portal auf www.korbach.de/jobs bis zum 12. Juli 2026.

Magistrat der Kreis- und Hansestadt Korbach
Anschrift: Stechbahn 1, 34497 Korbach
E-Mail: bewerbungen@korbach.de
Telefon: 05631 53-0

KORBACH

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.–Fr.: 10–18 Uhr, Sa.: 9–14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft&Forsten

Brennholz Buche Eiche 10 Srm 720 € m Lief. Tel. 0176 62681914

Immowelt

Suche EFH in Burgwald und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474

IMMO & FINANZ
Markus Büser

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4-36 16 0 - www.wm-aw.de. **Fa.**

Zeitungsanzeigen, der Schlüssel zum Erfolg!